Technische Schadstofferkundung

Dresden Seitenstraße

WE-Nummer 104371

Seitenstraße 15 - 21

01097 Dresden-Neustadt

Auftraggeber:
GESA Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten GmbH
Schöneberger Ufer 89-91
10785 Berlin

BERICHT

Projekt-Nr.: 2518

12.11.2026

ISAC GmbH
Lützowstraße 102 - 104
10785 Berlin
Telefon 030 – 2332695-6
e-mail info@isac-gmbh.de

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Tim König

Verantwortliche Bearbeiter:
M.Sc. Daniel Simon
Dipl.-Geol. Stefan Reinke

Inhaltsverzeichnis

1 Veranlassung 1
2 Objektangaben 1
3 Bewertung der Bausubstanz 2
3.1 Bewertungsgrundlagen 2
3.2 Durchführung der Probenahme 7
3.3 Darstellung der Ergebnisse 8
3.4 Bewertung der Gebäudesubstanz 9
3.4.1 Fußboden- und Wandaufbauten 9
3.4.2 Asbesthaltige Baustoffe 10
3.4.3 KMF-haltige Baustoffe 10
3.4.4 PAK-haltige Baustoffe 10
3.4.5 Schwermetallhaltige Baustoffe 11
3.4.6 Holzschutzmittelhaltige Baustoffe 11
3.4.7 Bausubstanz 11
3.4.8 HBCDD-haltige Baustoffe 12
4 Abfallmengen und Schadstoffzuordnung 12
5 Empfehlungen 12

A n l a g e n v e r z e i c h n i s

1 Lagepläne mit Darstellung der Probenahme

2 Chemische Analytik

2.1 Protokolle der Probenahme

2.2 Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik

2.3 Prüfberichte Fa. LWU GmbH

2.4 Auswertung Bohrkerne

3 Schadstoffkataster

3.1 Massenermittlung

3.2 Deckblatt Schadstoffkataster

1 Veranlassung

Die Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten GmbH (GESA) plant im Auftrag der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) den Rückbau des Bestandsgebäudes in der Seitenstraße 15/17/19/21 in Dresden-Neustadt für einen Wohnungsneubau.
Die ISAC GmbH wurde am 10. Oktober 2025 mittels Abrufauftrag Nr. 2025/116 über den mit der GESA mbH bestehenden Rahmenvertrag mit der Grundlagenermittlung, Genehmigungsplanung, Ausführungsvorbereitung, örtlichen Bauüberwachung und der Gebäudeschadstoffuntersuchung des zum Abriss vorgesehenen Gebäude beauftragt.

2 Objektangaben

Die Liegenschaft der Seitenstraße 15-21 auf dem Flurstück 1592/7 befindet sich in 01097 Dresden im Stadtviertel Neustadt und befindet sich im Besitz der Bundesrepublik Deutschland und wird von der BImA, Standort Dresden verwaltet.

Der Wohnblock, bestehend aus 4 Treppenaufgängen mit insgesamt 32 Wohneinheiten, ist entsprechend den Bauplänen dem Typenwohnbau Typ TW/58, Serie L1-B zuzuordnen. Das Gebäude (Abbildung 1) umfasst ein Keller-, Erd- sowie 3 Obergeschosse. Das Erdgeschoss ist als Hochparterre, das Satteldach ist als Kaltdach ausgeführt. Erbaut wurde das Gebäude im Jahr 1958. Nach Aussagen der BImA erfolgte 1994 eine Komplettsanierung des Wohnblocks.

Das Gebäude einschließlich Keller soll für einen Neubau zurückgebaut werden.



Abbildung 1 Seitenstraße 15/17/19/21 Straßenansicht

3 Bewertung der Bausubstanz

3.1 Bewertungsgrundlagen

Analog zu den Untersuchungen der anderen Gebäudekomplexe der Liegenschaft, liegt der Fokus auf Baustoffen, die mit gesundheitsgefährdenden Stoffen belastet sein könnten.

Für die im Gebäude verbauten schadstoffhaltigen Baustoffe sind die bestehenden Gefährdungen für die vor Ort Beschäftigten über folgende Ausbreitungspfade zu beachten:

- Direktkontakt → orale / dermale Aufnahme
- Indirekt → inhalative Aufnahme von Gasen/Aerosolen/Fasern

Zu diesem Zweck werden verdächtige Materialien durch sachkundige Probenehmer beprobt und in einem akkreditierten Labor auf die unterschiedliche Verdachtsparameter untersucht.

Anhand der Laborergebnisse werden mithilfe der nachfolgend aufgeführten Bewertungskriterien die Gefährdung und die entsprechend anzuwendenden Arbeitsschutz- und Handlungsmaßnahmen abgeleitet.

Weiterhin erfolgt die Zuordnung der Abfallchargen zu den jeweiligen Abfallschlüsseln nach Abfallverzeichnisverordnung (AVV), woraus sich der entsprechende Entsorgungsweg ableitet. Die jeweils relevanten Zuordnungswerte für die Einstufung sind ebenfalls nachfolgend aufgeführt.

Bewertungskriterien Asbest

Für asbesthaltige Baustoffe besteht in Deutschland seit 1993 ein vollständiges Herstellungs- und Verwendungsverbot. Der Umgang mit asbesthaltigen Baustoffen wird durch die TRGS 519 geregelt. Diese TRGS enthält besondere Schutzmaßnahmen für den Umgang mit Asbest und asbesthaltigen Gefahrstoffen bei Abbruch- und Sanierungsarbeiten und bei der Abfallentsorgung.

Von festgebundenen, asbesthaltigen Baustoffen geht im eingebauten (Ruhe-) Zustand nach heutiger Kenntnis keine Gesundheitsgefahr aus, da die Asbestfasern in der jeweiligen Matrix (z.B. Zement oder PVC) gebunden sind. Bei Abbruch- und Sanierungsarbeiten können jedoch Asbestfasern freigesetzt werden. Daher gelten beim Rückbau von asbesthaltigen Baustoffen die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 519. Festgebundene Asbestzementprodukte sind dem Abfallschlüssel 170605* zuzuordnen.

Von schwachgebundenen Asbestprodukten geht dagegen ggf. auch bereits im Ruhezustand eine Gesundheitsgefahr aus, da es sogar durch geringe Luftbewegungen und Erschütterungen potenziell zur Faserfreisetzung kommen kann. Bei allen Arbeiten sind ebenfalls die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 519 in erweiterter einzuhalten. Schwachgebundene Asbestprodukte sind dem Abfallschlüssel 170601* zuzuordnen.

Bewertungskriterien KMF

Die Einstufung von Dämmmaterial aus Mineralwolle in Gebäuden und technischen Anlagen erfolgt gemäß TRGS 521.

Seit 1996 werden in Deutschland nur noch Mineralwollprodukte hergestellt, die als gesundheitlich unbedenklich gelten. Seit dem 01.06.2000 dürfen in Deutschland alte Mineralwollprodukte nicht mehr vermarktet und verwendet werden. Bei Mineralwolle, die vor 1996 eingebaut wurde, ist davon auszugehen, dass es sich um „alte Mineralwolle“ im Sinne der TRGS 521 handelt, die sogenannte WHO- (World Health Organisation) oder lungengängige Fasern enthält, die eine bestimmte Geometrie haben. Diese Materialien sind unter dem Abfallschlüssel 170603* zu entsorgen.

Eingestuft werden Tätigkeiten mit alter Mineralwolle bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten (ASI-Arbeiten) in drei Expositionskategorien. Die Zuordnung erfolgt in Abhängigkeit von den zu erwartenden Faserstaubkonzentrationen sowie der Dauer und der Häufigkeit der Tätigkeit.

Mit der Expositionskategorie einher gehen bestimmte Arbeitsschutzmaßnahmen gemäß TRGS 521 (Tabellen 1a und 1b).

Die drei Expositionskategorien werden wie folgt definiert:

1. Schutzmaßnahmen für Expositionskategorie 1 gelten für Tätigkeiten, die unter Berücksichtigung der beschriebenen Schutzmaßnahmen zu keiner oder nur sehr geringer Faserexposition führen, d.h. bei denen die Faserstaubkonzentration unter 50.000 Fasern/m³ liegt.

2. Schutzmaßnahmen für Expositionskategorie 2 gelten für Tätigkeiten, die unter Berücksichtigung der beschriebenen Schutzmaßnahmen und Art der Tätigkeit eine geringe bis mittlere Faserexposition hervorrufen, d.h. bei denen die Faserstaubkonzentration zwischen 50.000 Fasern/m³ und 250.000 Fasern/m³ liegt.

3. Schutzmaßnahmen für Expositionskategorie 3 gelten für Tätigkeiten, die nicht in den Tabellen 1a und 1b der TRGS 521 aufgeführt sind und damit nach dem Stand der Technik eine höhere Faserexposition als 250.000 Fasern/m³ hervorrufen.

Bewertungskriterien Holz

Gemäß Altholzverordnung erfolgt die Einstufung von unbehandeltem Holz (Altholzkategorie A I) bis zum mit Holzschutzanstrich versehenem Holz (A IV). Auf Grund der Art (z.B. behandelte Unterkonstruktionshölzer Dachstuhl etc.) wird das Altholz generell in die Altholzkategorie A IV eingestuft und ist bei einem Ausbau als gefährlicher Abfall (Abfallschlüsselnummer 170204*) gemäß Zuweisung durch die Abfallbehörde geordnet zu entsorgen. Werden persistente organische Stoffe (POP-Stoffe) mit einem Gehalt größer 50 mg/kg festgestellt, ist bei der Entsorgung zudem die EU-POP-Verordnung zu beachten.

Holzschutzmittel bestehen aus unterschiedlichen Substanzen, die dem Befall durch Pilze oder Insekten vorbeugen. Nachweisen lassen sich vor allem anorganische Salzverbindungen (z.B. Bor-Salze, Kupfer-Salze) sowie organische Chemikalien. Hier liegt das Augenmerk insbesondere auf den persistenten Stoffen DDT, Lindan und PCP, welche die Leitsubstanz bei den Holzschutzmitteln bezüglich anzuwendender Arbeitsschutzmaßnahmen ist. Ab einem PCP-Gehalt von mehr als 50 mg/kg gelten beim Rückbau die Vorschriften der TRGS 524.

Bewertungskriterien PAK

PAK (Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe) ist die Bezeichnung für ein Stoffgemisch aus über hundert Einzelstoffen. Sie entstehen vor allem durch die unvollständige Verbrennung organischen Materials und werden als Parameter für die Beurteilung der Teerstämmigkeit (Steinkohlenteer) herangezogen.

Die Leitsubstanz der Stoffgruppe PAK ist das Benzo[a]pyren, das als krebserzeugend gilt. Ab einem Benzo[a]pyrengehalt von mehr als 50 mg/kg gelten Verwendungsbeschränkungen und zusätzliche Richtlinien wie die TRGS 524.

Materialien, die mit einem PAK-Gehalt > 1.000 mg/kg als teerstämmig klassifiziert werden (z.B. Dachpappen), müssen im Rahmen des Rückbaus separiert und geordnet unter dem Abfallschlüssel 170303* entsorgt werden, um den Bauschutt nicht zu verunreinigen.

Bewertungskriterien HBCDD und FCKW

Hexabromcyclododecan (HBCDD) wurde als Flammschutzmittel in Kunstoffen insbesondere Polystyrol genutzt und ist als persistenter und bioakkumulierbarer Schadstoff seit dem 30.09.2016 in der POP-Verordnung gelistet.

Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) sind ozonschädigende Schadstoffe und ebenfalls verboten und wurden als Treibmittel benutzt.

Die POP-Abfall-Überwachungsverordnung vom 17.07.2017 hebt die Gefährlichkeit von HBCD-haltigem Abfall mit Gehalten von ≥ 1.000 mg/kg bis 30.000 mg/kg auf, erfordert jedoch weiterhin die Pflicht zur Getrennthaltung und Nachweispflicht der Abfälle. Aufgrund des Gefahrenhinweises H361 europäischen Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 ist ab einem Gehalt von 30.000 mg/kg HBCD eine Einstufung als gefährlicher Abfall vorzunehmen. Bei FKCW liegt die Schwelle zur Einstufung als gefährlicher Abfall bei 1.000 mg/kg. Die Entsorgung ist unter der Abfallschlüsselnummer 170603* vorzunehmen, spezielle Anforderungen an den Arbeitsschutz bestehen nicht.

Bewertungskriterium Bausubstanz

Zur Bewertung werden die Richtlinien der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) zugrunde gelegt. Diese legen für mineralische Ersatzbaustoffe definierte Zuordnungen fest, die bestimmte Grenzkonzentrationen nicht überschreiten dürfen (siehe Anlage 2.4 und Tabelle 1).

Recyclingmaterial der Klasse RC-1 kann entsprechend den in Anlage 2, Tabelle 1 aufgeführten Einbauweisen entsprechend der EBV wiederverwendet werden.

Recyclingmaterial der Klasse RC-2 kann entsprechend den in Anlage 2, Tabelle 2 aufgeführten Einbauweisen entsprechend der EBV wiederverwendet werden.

Recyclingmaterial der Klasse RC-3 kann entsprechend den in Anlage 2, Tabelle 3 aufgeführten Einbauweisen entsprechend der EBV wiederverwendet werden.

Recyclingmaterial mit Konzentrationen, die die Werte der EBV überschreiten, sind als gefährlicher Abfall der Verwertung bzw. geordneten Entsorgung zuzuführen.

Tabelle 1: Materialwerte für geregelte Ersatzbaustoffe (Anl. 1, Tab 1 EBV)

Parameter	Dim.	RC - 1	RC - 2	RC - 3
PAK_{16}	mg/kg	10	15	20
pH-Wert		6 - 13	6 - 13	6 - 13
el. Leitfähigkeit	µS/cm	2.500	3.200	10.000
Sulfat	mg/l	600	1.000	3.500
Chrom ges.	µg/l	150	48.10	900
Kupfer	µg/l	110	250	500
Vanadium	µg/l	120	700	1.350
PAK_{15}	µg/l	4	8	25

3.2 Durchführung der Probenahme

Die Probenahme fand am 16.03.2026 durch das akkreditierte Labor für Wasser und Umwelt GmbH aus Bad Liebenwerda im Beisein eines sachkundigen Mitarbeiters der ISAC GmbH statt. Ein Lageplan der Probenahmepunkte kann in Anlage 1, die zugehörigen Prüfberichte samt Probenahmeprotokolle in Anlage 2 eingesehen werden.

Das Hauptaugenmerk lag auf Baustoffen, die erfahrungsgemäß mit Schadstoffen wie PAK, Asbest und dergleichen belastet sind. Zudem wurden für die Massenschätzung, Voreinstufung der mineralischen Bausubstanz und zur Bestimmung des Schichtaufbaus Wand- und Bodenöffnungen sowie die zugehörigen Laboranalysen nach EBV durchgeführt.

Verdachtsmomente von diffus verteilten potenziellen Asbestvorkommen, so genannten PSF-Produkten (Putze-Spachtelmasse-Fliesenkleber) wurden in Form von Wandputzen, Ausgleichsmassen und Elektrospachteln festgestellt.

3.3 Darstellung der Ergebnisse

In der „Probenahmetabelle“ der Anlage 2.2 sind die von der ISAC GmbH und dem Labor für Wasser und Umwelt GmbH entnommenen Baustoffproben aufgelistet. Zudem enthält die Anlage den detaillierten Schichtaufbau der Bohrkerne, die Verortung der Bausubstanz- und Materialproben, die Analyseergebnisse sowie weitere zugehörige Einzelheiten. Tabelle 2 enthält eine zusammenfassende Übersicht der in der Anlage enthaltenen relevanten Informationen und Ergebnisse.

Tabelle 2: Probenahmen und Ergebnisse samt Altergebnisse

Labornummer	Bauteil	Untersuchung	Befund
3443/03/26	Styropordämmung Außenwand	HBCDD FCKW	3.800 mg/kg Nicht nachgewiesen
3452/03/26	Mischprobe Elektrospachtel	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3453/03/26	Gipskarton Kabelkanal Treppenhaus	KMF	Nicht nachgewiesen
3456/03/26	Kleber PVC Boden UG	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3457/03/26	**Horizontalsperre UG**	Asbest (NWG 0,001 %) **PAK**	Nicht nachgewiesen **53.720 mg/kg**
3460/03/26	Kleber Lino, Hausnummer 17/2. OG	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3464/03/26	Ausgleichsmasse, Hausnummer 15/EG	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3465A/03/26	Mischprobe Putz MP1 von Bohrkernen Wände Hausnummern 15+17	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3465B/03/26	Mischprobe Putz MP2 von Bohrkernen Wände Hausnummern 19 21	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3465C/03/26	**Mischprobe Sperrschichten Kinderzimmer, Wohnzimmer, Flur**	Asbest (NWG 0,001 %) **PAK**	Nicht nachgewiesen **14.577 mg/kg**
3465D/03/26	Mischprobe Fliesenmörtel Bäder	Asbest (NWG 0,001 %)	Nicht nachgewiesen
3465E/03/26	Styropor, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15/EG	HBCDD FCKW	4.900 mg/kg Nicht nachgewiesen
3465F/03/26	**Sperre, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15/EG**	**Asbest (NWG 0,001 %)** **PAK**	**Chrysotil-Asbest** **3.259 mg/kg**
3465G/03/26	Gipskarton, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15/EG	KMF	Nicht nachgewiesen
3465H/03/26	**Sperre, Fußboden Küche, Hausnummer 15/ EG**	Asbest (NWG 0,001 %) **PAK**	Nicht nachgewiesen **1.271 mg/kg**
3448M/03/26	Altholz Mischprobe Dachstuhl	AltholzV, PCT, OCP	Hält Grenzwerte nach AltholzV ein Keine OCP, PCT nachgewiesen
E 3465I/03/26	**Mischprobe Bohrkerne Fußböden oberhalb Sperrschichten**	**EBV RC**	**>RC-3 (PAK Eluat)**
E 3465J/03/26	**Mischprobe Bohrkerne Fußböden unterhalb Sperrschichten**	**EBV RC**	**>RC-3 (PAK Eluat)**

Labornummer	Bauteil	Untersuchung	Befund
E 3465K/03/26	Mischprobe Bohrkerne Wände (Mauerwerk + Putz)	EBV RC	RC-1
E 3465L/03/26	Mischprobe Bohrkerne Beton (Mauerwerk + Putz)	EBV RC	RC-1
E 3454/03/26	Bohrkern IW Keller Kalksandstein + Putz	EBV RC	RC-1

3.4 Bewertung der Gebäudesubstanz

3.4.1 Fußboden- und Wandaufbauten

Für die Bewertung des Fußboden- sowie Wandaufbaus wurden in verschiedenen Räumen, Geschossen und Hausaufgängen insgesamt neun Bodenöffnungen und sechs Wandöffnungen mittels Kernbohrung vorgenommen.

Der Wandaufbau besteht in allen durchgeführten Wandöffnungen aus verputztem Mauerwerk, welches aus ein- bis zweireihig verlegten Ziegeln besteht. Die Kellerwände sind aus unverputztem Mauerwerk, in Einzelfällen aus Kalksandstein ausgeführt.

Als grundlegender Fußbodenaufbau kann entsprechend der Bohrdokumentation eine Abfolge von ca. 0,5 cm Bodenbelag mit Ausgleich, rund 4,5 cm Estrich gefolgt von einer teerhaltigen Sperrschicht angenommen werden. Nachfolgend ist Gummischrot als Trittschalldämmung eingebracht, abschließend wurden Beton bzw. Hohlblocksteine aus Beton angetroffen.

In sanierten Bädern (Bohrkerne 3446/03/26 und 3451/03/26) wurden ca. 2 cm Fliese + Mörtel unterlagert von etwa 8 cm Estrich angetroffen, gefolgt von Hohlblocksteinen aus Beton.

Treppenhäuser und der Kellerboden (Bohrkerne 3450/03/26 und 3455/03/26) bestehen aus reinem Beton, teils in mehrschichtiger Ausführung.

Abweichend vom voran genannten Aufbau wurde in der Wohnstube EG Hausnummer 15 (Bohrkern 3462/03/26) ein deutlich anderer Aufbau festgestellt. Zwischen Estrich und Sperrschicht sowie Hohlblocksteinen wurde hier eine je ca. 1,5 cm dicke Lage aus Styropor sowie Gipskarton vorgefunden.

3.4.2 Asbesthaltige Baustoffe

Asbesthaltige Baustoffe sind im Gebäude in Form einer faserhaltigen Sperrschicht in der Wohnstube EG in Hausnummer 15 vorhanden. Da die Asbestfasern fest gebunden in der Matrix (Teerpappe) vorliegen, geht von diesen derzeit im intakten Zustand keine Gefahr aus. Beim Rückbau sind die Vorgaben der TRGS 519 und aufgrund des gleichzeitigen Vorliegens von Teer der TRGS 524 zu beachten.

Der abweichende Fußbodenaufbau in der Wohnstube EG Hausnummer 15 (Bohrkern 3462/03/26) deutet auf eine spätere Sanierung hin. Wird dieser Fußbodenaufbau in weiteren Bereichen angetroffen, ist die Sperrschicht analog als asbest- und teerhaltig einzustufen und die entsprechenden Arbeitsschutzvorgaben einzuhalten.

Die asbesthaltige Teerpappe ist dem Abfallschlüssel 170903* zuzuordnen.

Schwachgebundene asbesthaltige Baustoffe wurden nicht festgestellt.

3.4.3 KMF-haltige Baustoffe

KMF-haltige Baustoffe wurden im Gebäude als Dämmung im Dachstuhl (Fußboden) festgestellt.

Alle Dämmungen aus Mineralwolle sind aufgrund des Baujahres des Gebäudes als lungengängige WHO-Fasern einzustufen. Beim Rückbau sind die Vorgaben der TRGS 521 zu beachten und die Abfälle mit einem geschätzten Gewicht von etwa 6 Tonnen unter dem Abfallschlüssel 170603* zu entsorgen.

3.4.4 PAK-haltige Baustoffe

PAK-haltige haltige Baustoffe wurden im Gebäude in Form von Sperrschichten festgestellt. Alle Sperrschichten in den Fußböden mit Ausnahme Wohnstube EG Hausnummer 15 (asbesthaltig!) sowie die Horizontalsperre im Untergeschoss sind mit Gehalten von mindestens 1.271 mg/kg als teerstämmig zu klassifizieren.

Sollten weitere Sperrlagen angetroffen werden, sind diese analog als teerstämmig einzustufen.

Beim Rückbau sind die Vorgaben der TRGS 524 einzuhalten und die Abfälle (ca. 20 Tonnen) unter dem Abfallschlüssel 170303* zu entsorgen.

3.4.5 Schwermetallhaltige Baustoffe

Schwermetallhaltige Baustoffe sind im Gebäude in Form von quecksilberhaltigen Leuchtstoffröhren verbaut. Sofern diese nicht zerstört werden, geht hiervon keine Gefährdung aus. Austretendes Quecksilber ist unter Verwendung persönlicher Schutzausrüstung zu bergen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Die quecksilberhaltigen Abfälle sind unter dem Abfallschlüssel 170901* zu entsorgen. Es werden wenige Kilogramm dieses Abfalls erwartet.

3.4.6 Holzschutzmittelhaltige Baustoffe

Holzschutzmittelhaltige Baustoffe, die gesonderte Arbeitsschutzmaßnahmen erfordern, wurden im Gebäude nicht angetroffen. Holz ist in dem Gebäude primär im Dachstuhl verbaut. Aufgrund des Einsatzes im Bereich, der der Witterung ausgesetzt ist, ist das Holz der Kategorie AIV und dem Abfallschlüssel 170204* zuzuordnen. Es werden rund 10 Tonnen dieses Abfalls erwartet.

3.4.7 Bausubstanz

Der Rückbau der mineralischen Bausubstanz erfordert auch bei Überschreitung der EBV-Grenzwerte keine gesonderten Maßnahmen zum Arbeitsschutz.

Um eine Vermischung von gefährlichem und ungefährlichem Bauschutt zu verhindern, ist auf einen sortenreinen Rückbau und strikte Getrennthaltung der Rückbaumaterialien zu achten. Insbesondere das Mauerwerk und der Beton aus Treppenhäusern und der Bodenplatte sind nicht mit den Fußböden aus den Wohnbereichen zu vermischen. Zudem sind die Hohllochsteine der Decken von dem Estrich zu trennen.

Der Bauschutt ist sortenrein auf Haufwerken zu lagern und einer Deklarationsanalytik nach PN98 zu unterziehen.

3.4.8 HBCDD-haltige Baustoffe

Alle angetroffenen Baustoffe aus Styropor weisen HBCDD-Gehalte größer 1.000 mg/kg auf. Die Abfälle sind dem ungefährlichen Abfallschlüssel 170604 zuzuordnen, jedoch unter Einhaltung der Nachweispflicht zu entsorgen.

4 Abfallmengen und Schadstoffzuordnung

In der Tabelle der Anlage 3.2 (Deckblatt) sind die ermittelten schadstoffhaltigen Abfallmassen mit den zugehörigen Abfallschlüsseln (EAK-Nummern) für den Rückbau der Seitenstraße 15/17/19/21 aufgelistet. Die Einzeldarstellung der schadstoffhaltigen Abfallmengen aus den einzelnen Geschossen erfolgt in der Anlage 3.1 (Massenermittlung).

Die veranschlagten Preise für die Entsorgung der einzelnen Abfallfraktionen sowie den Abbruchkosten basieren auf Erfahrungswerten aus vergleichbaren aktuellen Rückbauvorhaben.

Es ergaben sich Bruttokosten für den Rückbau, die Entsorgung und die Wiederverfüllung der Baugrube in Höhe von:

ca. €.

Die Schätzsumme inkludiert einen Zuschlag von 20% für unvorhersehbare Abfallmassen und -einbausituationen.

5 Empfehlungen

Spezielle Arbeitsschutzmaßnahmen entsprechend der TRGS 519, 521 bzw. 524 sind beim Rückbau der asbesthaltigen Sperrschicht im Wohnzimmer EG Hausnummer 15, jedweder Dämmung aus Mineralwolle und allen Sperrlagen zu beachten. Im eingebauten, intakten Zustand geht von diesen Baustoffen keine Gefährdung aus.

Ausweislich der vorliegenden Prüfberichte bedürfen Arbeiten an allen weiteren untersuchten Baumaterialien keiner zusätzlichen Arbeitsschutzmaßnahmen.

Wir weisen darauf hin, dass trotz aller Sorgfalt bei der Untersuchung der baulichen Anlagen und technischen Einrichtungen nicht ausgeschlossen werden kann, dass noch weitere schadstoffhaltige Bauteile in nicht einsehbaren Bereichen vorhanden sein können.

Alle nicht untersuchten und verdächtigen Materialien, die im Bauablauf angetroffen werden, sind durch eine fachkundige Person ggf. unter Zuhilfenahme weiterer Laboruntersuchungen zu bewerten. Arbeiten in diesem Bereich sind unverzüglich einzustellen.

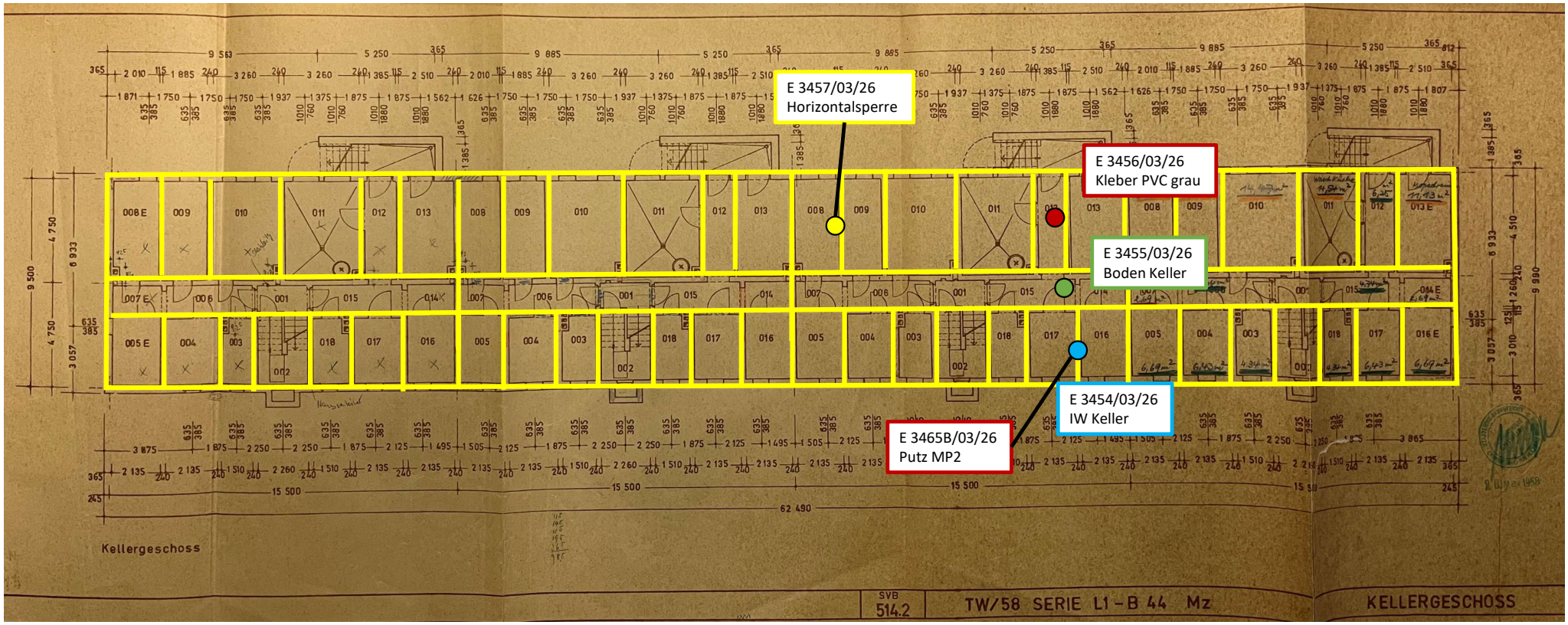
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. M.Sc. Daniel Simon

Anlage 1: Lagepläne mit Darstellung der Probenahmepunkte Seitenstraße 15-21



Kernbohrung Bodenöffnung

Kernbohrung Wandöffnung

Materialprobe

Schadstoffbefunde

punktuell	flächig
	PAK nachgewiesen
	Asbest nachgewiesen
	KMF nachgewiesen
	Asbest und PAK nachgewiesen



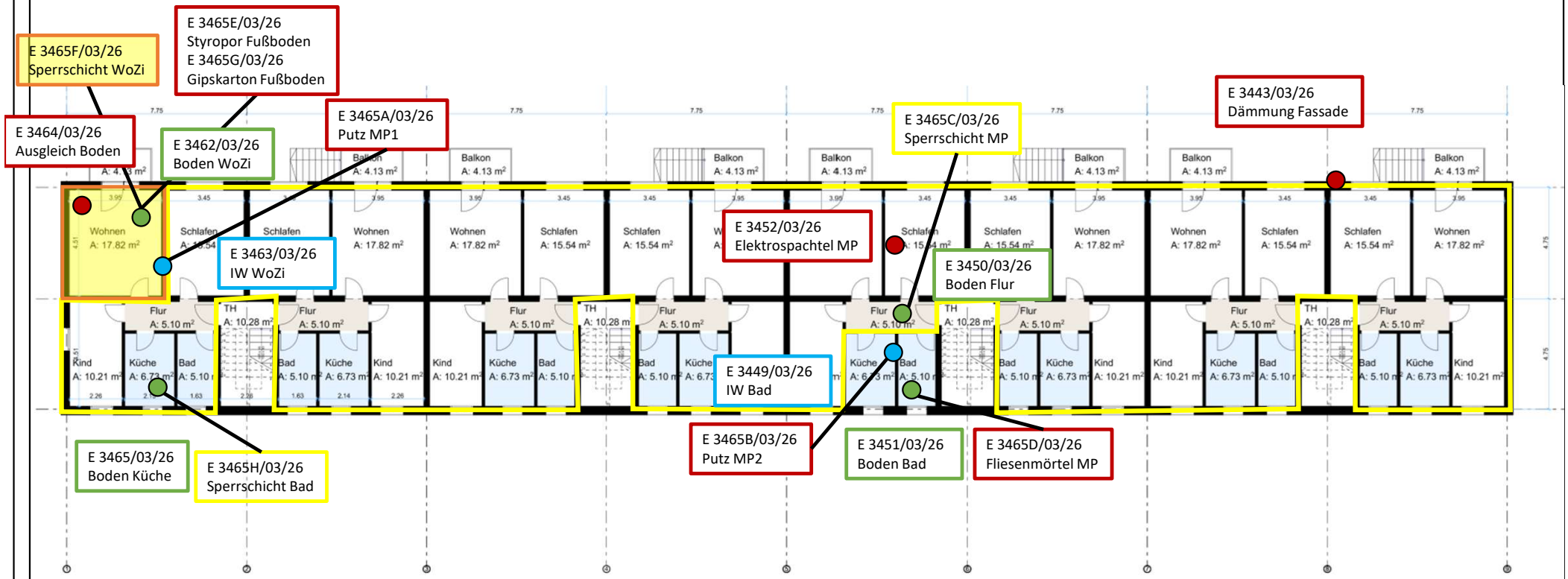
Projekt:
Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Seitenstraße 15/17/19/21, 01097 Dresden

Auftraggeber: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
BundesImmobilien

Auftragnehmer: ISAC GmbH
Lützowstraße 102-104
10785 Berlin

Plandarstellung:
Probenahmestellen UG
technische Untersuchung 16.03.2026

Bearbeitet: S.Schrader
Gezeichnet: D. Simon
Projektnummer: 2518
Datum: 04.05.2026
Anlage: -
Blattgröße: A3



Schadstoffbefunde

- Kernbohrung Bodenöffnung
- Kernbohrung Wandöffnung
- Materialprobe

punktuell	flächig
	PAK nachgewiesen
	Asbest nachgewiesen
	KMF nachgewiesen
	Asbest und PAK nachgewiesen



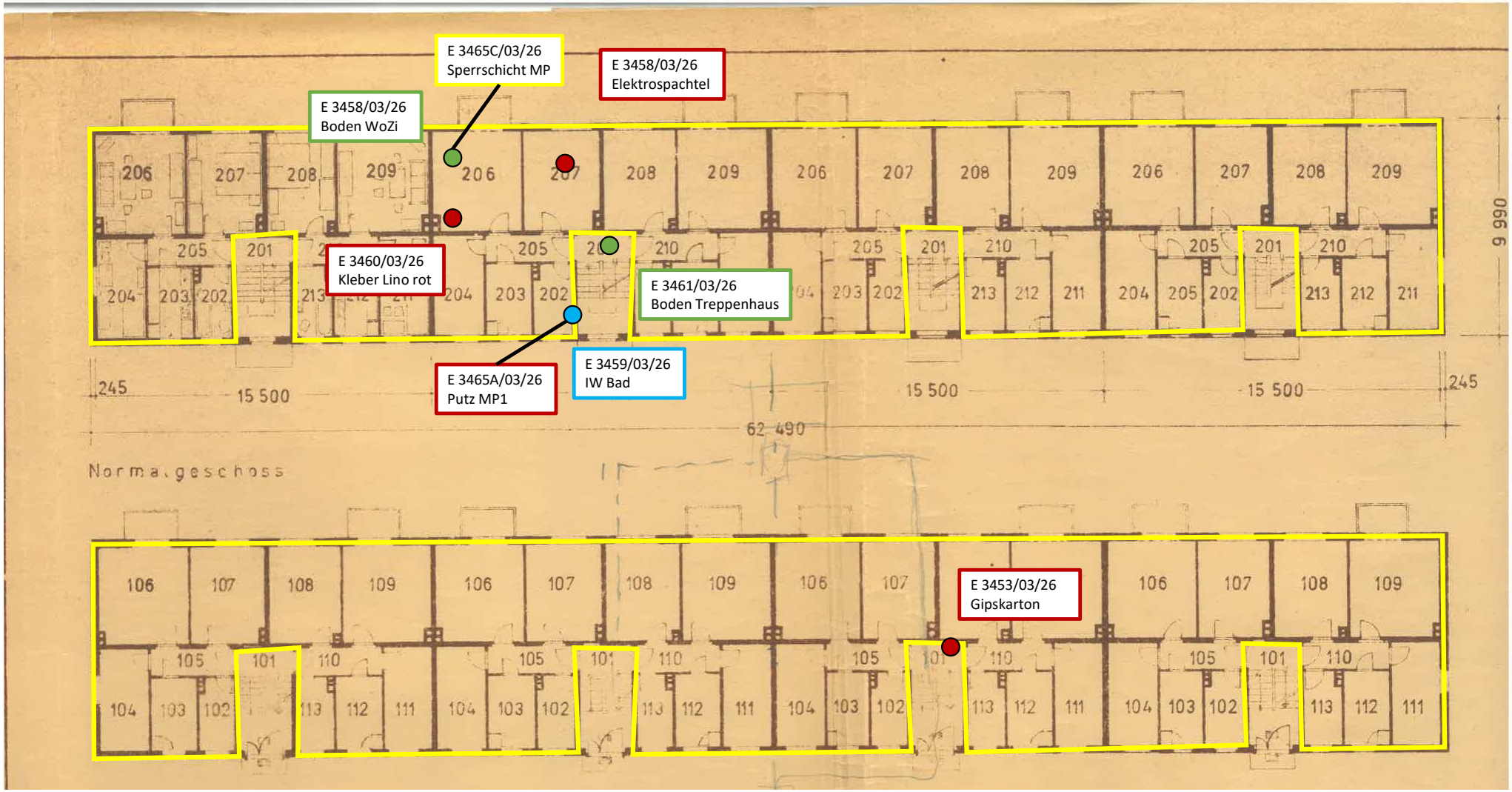
Projekt:
Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Seitenstraße 15/17/19/21, 01097 Dresden

Auftraggeber: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
BundesImmobilien

Auftragnehmer:
ISAC GmbH
Lützowstraße 102-104
10785 Berlin

Plandarstellung:
Probenahmestellen EG
technische Untersuchung 16.03.2026

Bearbeitet: D. Simon
Gezeichnet: D. Simon
Projektnummer: 2518
Datum: 04.05.2026
Anlage: -
Blattgröße: A3



Schadstoffbefunde

- Kernbohrung Bodenöffnung
- Kernbohrung Wandöffnung
- Materialprobe

punktuell	flächig
	PAK nachgewiesen
	Asbest nachgewiesen
	KMF nachgewiesen
	Asbest und PAK nachgewiesen



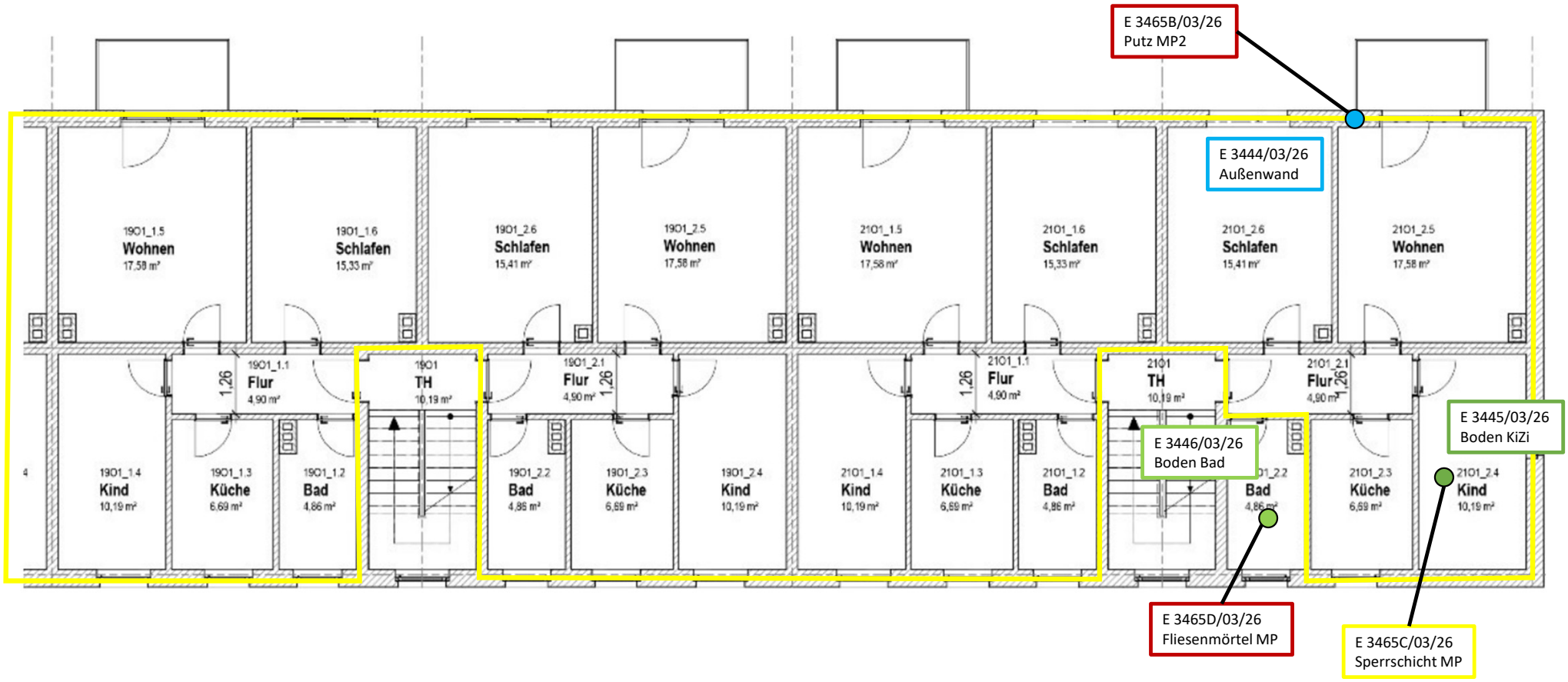
Projekt:
Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Seitenstraße 15/17/19/21, 01097 Dresden

Auftraggeber: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
BundesImmobilien

Auftragnehmer: ISAC GmbH
Lützowstraße 102-104
10785 Berlin

Plandarstellung:
Probenahmestellen 1. + 2. OG
technische Untersuchung 16.03.2026

Bearbeitet:	D. Simon
Gezeichnet:	D. Simon
Projektnummer:	2518
Datum:	04.05.2026
Anlage:	-
Blattgröße:	A3



Schadstoffbefunde

- Kernbohrung Bodenöffnung
- Kernbohrung Wandöffnung
- Materialprobe

punktuell	flächig
	PAK nachgewiesen
	Asbest nachgewiesen
	KMF nachgewiesen
	Asbest und PAK nachgewiesen



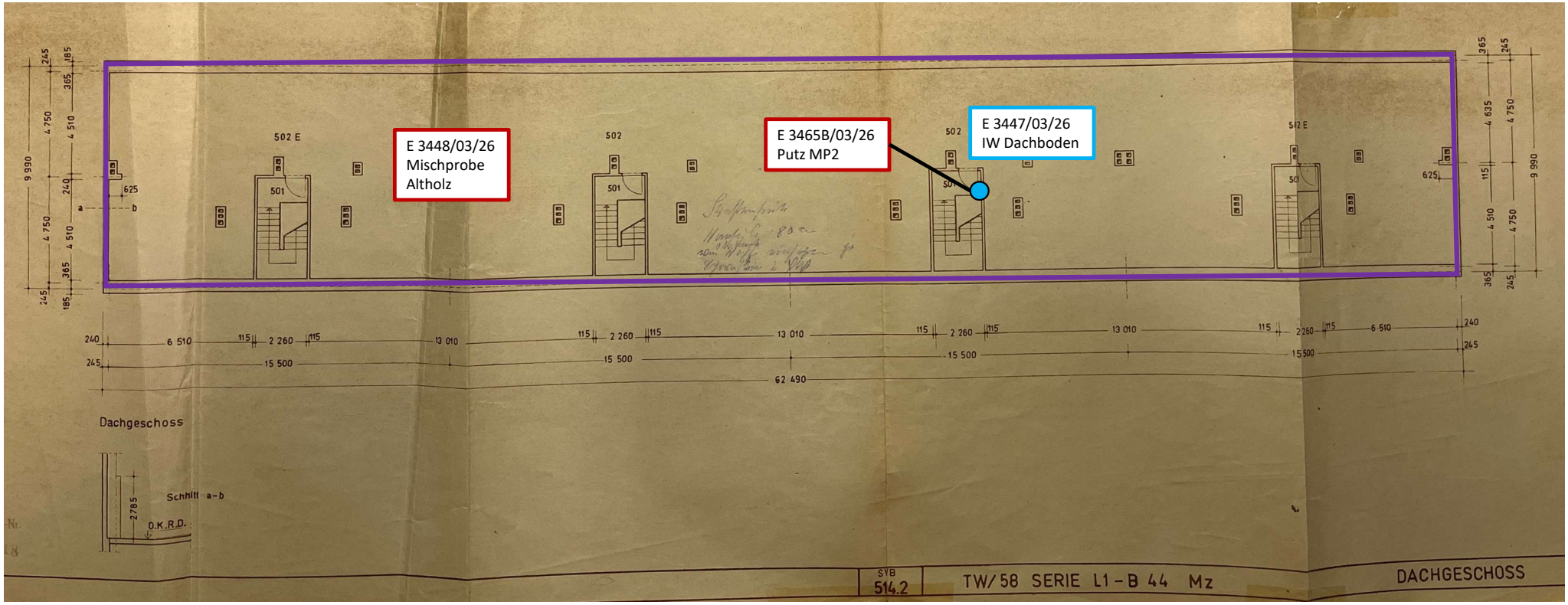
Projekt:
Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Seitenstraße 15/17/19/21, 01097 Dresden

Auftraggeber: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
BundesImmobilien

Auftragnehmer: ISAC GmbH
Lützowstraße 102-104
10785 Berlin

Plandarstellung:
Probenahmestellen 3. OG
technische Untersuchung 16.03.2026

Bearbeitet:	D. Simon
Gezeichnet:	D. Simon
Projektnummer:	2518
Datum:	04.05.2026
Anlage:	-
Blattgröße:	A3



Schadstoffbefunde

- Kernbohrung Bodenöffnung
- Kernbohrung Wandöffnung
- Materialprobe

punktuell	flächig
	PAK nachgewiesen
	Asbest nachgewiesen
	KMF nachgewiesen
	Asbest und PAK nachgewiesen



Projekt:
Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude Seitenstraße 15/17/19/21, 01097 Dresden

Auftraggeber: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
BundesImmobilien

Auftragnehmer:
ISAC GmbH
Lützowstraße 102-104
10785 Berlin

Plandarstellung:
Probenahmestellen DG technische Untersuchung 16.03.2026

Bearbeitet: D. Simon
Gezeichnet: D. Simon
Projektnummer: 2518
Datum: 04.05.2026
Anlage: -
Blattgröße: A3

Anlage 2: Chemische Analytik

Anlage 2.1: Protokolle der Probenahme

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**AW, Hausnummer 21, 3. OG;** Labornummer: **3444/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben :	**FB** ~~**IW**~~ **Bad, Hausnummer 21, 3. OG;** Labornummer: **3446/03/26**
Lagerungsdauer :	keine Angaben
Probenahmegerät:	Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :	Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:	1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :	1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :	0
Probenvorbereitungsschritte :	Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :	-
Vor – Ort – Untersuchung :	keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :	keine



Ort , Datum :	Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :	gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Boden Kinderzimmer, Hausnummer 21, 3. OG;** Labornummer: **3445/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**IW Dachboden, Hausnummer 19/21, Dachboden;** Labornummer: ~~**3446/03/26**~~ **3447/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Bad, Hausnummer 19, EG;** Labornummer: **3451/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Flur, Hausnummer 19, EG;** Labornummer: **3450/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**IW Keller, Hausnummer 19, Keller;** Labornummer: **3454/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**IW Bad, Hausnummer 19, EG;** Labornummer: **3449/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Keller, Hausnummer 19, Keller;** Labornummer: **3455/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**IW Wohnstube, Hausnummer 15, ~~1. OG;~~ EG** Labornummer: **3463/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

EG

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15, ~~1. OG~~;** Labornummer: **3462/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben :	**EG** **Fußboden Küche, Hausnummer 15, ~~1. OG;~~** Labornummer: **3465/03/26**
Lagerungsdauer :	keine Angaben
Probenahmegerät:	Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :	Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:	1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :	1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :	0
Probenvorbereitungsschritte :	Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :	-
Vor – Ort – Untersuchung :	keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :	keine



Ort , Datum :	Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :	gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Wohnstube, Hausnummer 17, 2. OG;** Labornummer: **3458/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :	Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :	gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußboden Hausflur, Hausnummer 17, 2. OG;** Labornummer: **3461/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**IW Bad, Hausnummer 17, 2. OG;** Labornummer: **3459/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Kernbohrgerät 102 mm
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :	Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :	gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**AW, Hausnummer 15, EG;** Labornummer: **3443/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

		DG
Bezeichnung der Proben	:	**Altholz, ~~Hausnummer 15, EG,~~** Labornummer: **3448/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer, Säge
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

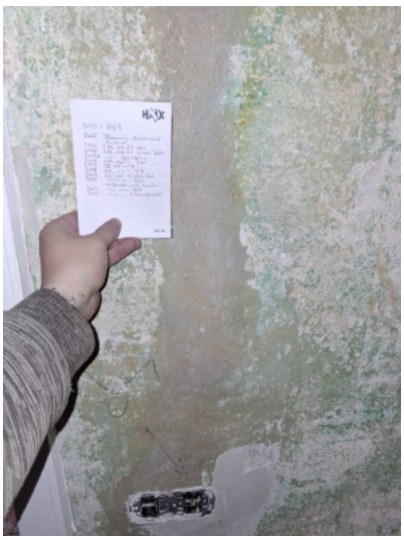
(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Elektrospachtel;** Labornummer: **3452/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Kabelkanal;** Labornummer: **3453/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Fußbodenkleber, Hausnummer 19, Keller;** Labornummer: **3456/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Kleber, Hausnummer 17, 2. OG;** Labornummer: **3460/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

EG

Bezeichnung der Proben	:	**Ausgleichsmasse, Hausnummer 15, ~~1. OG;~~** Labornummer: **3464/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :	Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :	gez. Pausch

Probenahmeprotokoll

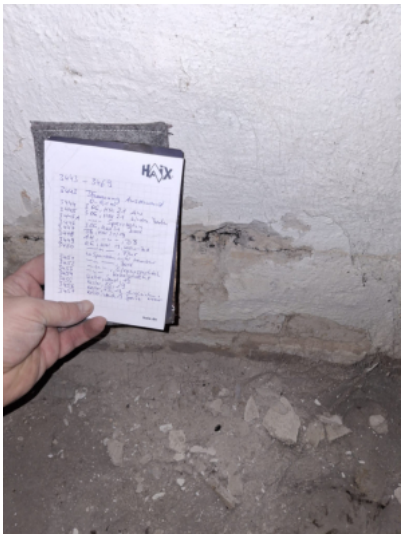
(nach LAGA PN 98)

Allgemeine Angaben

Auftraggeber	:	ISAC GmbH
Landkreis / Ort / Straße	:	Lützowstraße 102-104, 10785 Berlin
Objekt, Lage	:	Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Grund der Probenahme	:	Schadstoffuntersuchung Rückbau Wohngebäude
Probenahmetag / Uhrzeit	:	16.03.2026
Probenehmer / Firma	:	Herr Enger & Herr Pausch, LWU Bad Liebenwerda
Anwesende Personen	:	Herr Simon, ISAC GmbH
Herkunft des Abfalles (Anschrift):		Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Vermutete Schadstoffe / Gefährdungen:		Untersuchung auf vorgegebene Parameter
Untersuchungsstelle	:	LWU GmbH, Bad Liebenwerda
Datum und Uhrzeit der Probenübergabe:		16.03.2026

Vor - Ort – Gegebenheiten

Bezeichnung der Proben	:	**Sperrbahn, Hausnummer 19, Keller;** Labornummer: **3457/03/26**
Lagerungsdauer :		keine Angaben
Probenahmegerät:		Messer
Probenahmeverfahren :		Einzelprobe
Anzahl der Einzelproben:		1
Mischproben (Anzahl der Einzelproben je Mischprobe) :		1 (1)
Sammel-, Sonderproben (Beschreibung) :		0
Probenvorbereitungsschritte :		Teilen der Probe, Herstellen einer Mischprobe
Probengefäß / Probenmenge :		-
Vor – Ort – Untersuchung :		keine
Bemerkungen, Beobachtungen bei der Probenahme :		keine



Ort , Datum :		Dresden, 16.03.2026
Unterschrift Probenehmer/Anwesende :		gez. Pausch

Anlage 2.2: Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik

Anlage 2.2: Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik der Untersuchung in der Seitenstraße 15/17/19/21, Dresden

Probennummer	Bohrtiefe [cm]	Gebäudeteil	Beschreibung des Aufbaus	Datum Probenahme	Labornummer	Analysen-umfang	Ergebnis	gefährlicher Abfall?
3454/03/26	26	Haus 19, Keller, IW	**ca. 12 cm Farbe + Kalksandstein + 2 cm Putz + 12 cm Kalksandstein**	16.03.2026	E 3454/03/26	Bohrkern IW Keller Kalksandstein + Putz EBV RC	RC 1	Nein
3461/03/26	21	Haus 17, 2.OG, Treppenhaus, Fußboden	ca. 1 cm Fußbodenbelag + AM + **20 cm Beton**	16.03.2026	E 3465L/03/26	Mischprobe Bohrkerne Beton EBV RC	RC 1	Nein
3455/03/26	10,8	Haus 19, Keller, Fußboden	ca. 0,8 cm Ausgleichsmasse + **10 cm Betonplatte**	16.03.2026				
3444/03/26	18	Haus 21, 3. OG, Wohnzimmer, AW	ca. 3 cm Tapete + Putz + **12 cm Hohllochziegel** + 3 cm Mörtel + nflgnd. Hohllochziegel	16.03.2026	E 3465K/03/26	Mischprobe Bohrkerne Wände (Ziegel + Putz) EBV RC	RC 1	Nein
3447/03/26	13,5	Haus 19, Dachgeschoss, IW (Richtung Treppenhaus)	ca. 1,5 cm Tapete + Putz + **12 cm Hohllochziegel** +Farbe	16.03.2026				
3449/03/26	16	Haus 19, EG, Bad, IW (Richtung Küche)	ca. 2 cm Putz + **12 cm Hohllochziegel** + 2 cm Putz + Tapete	16.03.2026				
3459/03/26	29,5	Haus 17, 2.OG, Bad, IW (Richtung Treppenhaus)	ca. 0,5 cm Fliese + 1,5 cm Mörtel + **12 cm Ziegel** + 3,5 cm Mörtel + **12 cm Ziegel**	16.03.2026				
3463/03/26	17	Haus 15, EG, Wohnstube, IW (Richtung Schlafzimmer)	ca. 2 cm Tapete + Putz + **12 cm Ziegel** + 3 cm Putz + Tapete	16.03.2026				
3445/03/26	36	Haus 21, 3. OG, Kinderzimmer, Fußboden	ca. 0,7 cm beiger Fußbodenbelag + Kleber + **7 cm Estrich** + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 12 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	E 3465I/03/26	Mischprobe Bohrkerne oberer Teil bis Sperrschicht (Estriche) EBV RC	**> RC 3 wg. PAK in Eluat**	**Ja**
3450/03/26	35,7	Haus 19, EG, Flur, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + AM + **7 cm Estrich** + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein					
3458/03/26	35,7	Haus 17, 2. OG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + Kleber + **7 cm Estrich** + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohblockstein					
3462/03/26	38,8	Haus 15, EG, Wohnzimmer, Fußboden	**ca. 7 cm Estrich** + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 1,5 cm Gips + 2 cm Styropor + 22 cm Beton Hohlblockstein					
3465/03/26	36,8	Haus 15, EG, Küche, Fußboden	ca. 1,5 cm Fliese + FK + Mörtel + **7 cm Estrich** + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein					

Anlage 2.2: Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik der Untersuchung in der Seitenstraße 15/17/19/21, Dresden

Probennummer	Bohrtiefe [cm]	Gebäudeteil	Beschreibung des Aufbaus	Datum Probenahme	Labornummer	Analysen-umfang	Ergebnis	gefährlicher Abfall?
3445/03/26	36	Haus 21, 3. OG, Kinderzimmer, Fußboden	ca. 0,7 cm beiger Fußbodenbelag + Kleber + 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + **3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein**	16.03.2026	E 3465J/03/26	Mischprobe Bohrkerne unterer Teil nach Sperrschicht (Beton, Porenbeton etc.)	**> RC 3 wg. PAK in Eluat**	**Ja**
3446/03/26	32	Haus 21, 3. OG, Bad, Fußboden	**ca. 2 cm Fliese + Mörtel + 8 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein**					
3450/03/26	35,7	Haus 19, EG, Flur, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + AM + 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + **3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein**					
3451/03/26	32	Haus 19, EG, Bad, Fußboden	**ca. 2 cm Fliese + Mörtel + 8 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein**					
3458/03/26	35,7	Haus 17, 2. OG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + Kleber + 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + **3 cm Beton + 22 cm Beton Hohblockstein**					
3462/03/26	38,8	Haus 15, EG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + **3 cm Beton** + 1,5 cm Gips + 2 cm Styropor + **22 cm Beton Hohlblockstein**					
3465/03/26	36,8	Haus 15, EG, Küche, Fußboden	ca. 1,5 cm Fliese + FK + Mörtel + 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + **3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein**					
3444/03/26	18	Haus 21, 3. OG, Wohnzimmer, AW	ca. 3 cm Tapete + **Putz** + 12 cm Hohllochziegel + 3 cm Mörtel + nflgnd. Hohllochziegel	16.03.2026	3465B/03/26	MP 2 Putz Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3447/03/26	14,5	Haus 19, Dachgeschoss, IW (Richtung Treppenhaus)	ca. 1,5 cm Tapete + **Putz** + 12 cm Hohllochziegel +Farbe					
3449/03/26	16	Haus 19, EG, Bad, IW (Richtung Küche)	**ca. 2 cm Putz** + 12 cm Hohlochziegel + 2 cm Putz + Tapete					
3454/03/26	26	Haus 19, Keller, IW	ca. 12 cm Farbe + Kalksandstein + **2 cm Putz** + 12 cm Kalksandstein					
3459/03/26	29,5	Haus 17, 2.OG, Bad, IW (Richtung Treppenhaus)	ca. 0,5 cm Fliese + 1,5 cm Mörtel + 12 cm Ziegel + 3,5 cm Mörtel + 12 cm Ziegel **+ 1 cm Putz**	16.03.2026	3465A/03/26	MP 1 Putz Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3463/03/26	17	Haus 15, EG, Wohnstube, IW (Richtung Schlafzimmer)	ca. 2 cm Tapete + Putz + 12 cm Ziegel **+ 3 cm Putz** + Tapete					

Anlage 2.2: Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik der Untersuchung in der Seitenstraße 15/17/19/21, Dresden

Probennummer	Bohrtiefe [cm]	Gebäudeteil	Beschreibung des Aufbaus	Datum Probenahme	Labornummer	Analysen-umfang	Ergebnis	gefährlicher Abfall?
3445/03/26	36	Haus 21, 3. OG, Kinderzimmer, Fußboden	ca. 0,7 cm beiger Fußbodenbelag + Kleber + 7 cm Estrich + **0,3 cm Sperrschicht** + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465C/03/26	MP Sperre PAK, Asbest Anhang B	**PAK: 14.577 mg/kg** kein Asbest nachgewiesen	**Ja**
3450/03/26	35,7	Haus 19, EG, Flur, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + AM + 7 cm Estrich + **0,3 cm Sperrschicht** + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein					
3458/03/26	35,7	Haus 17, 2. OG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 0,4 cm Fußbodenbelag + Kleber + 7 cm Estrich + **0,3 cm Sperrschicht** + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohblockstein					
3446/03/26	32	Haus 21, 3. OG, Bad, Fußboden	ca. 2 cm Fliese + **Mörtel** + 8 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465D/03/26	MP Mörtel Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3451/03/26	32	Haus 19, EG, Bad, Fußboden	ca. 2 cm Fliese + **Mörtel** + 8 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein					
3462/03/26	38,8	Haus 15, EG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 1,5 cm Gips + **2 cm Styropor** + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465E/03/26	HBCD, FCKW	HBCD: 4.900 mg/kg, nachweispflichtig FCKW: nicht nachgewiesen	Nein
3462/03/26	38,8	Haus 15, EG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 7 cm Estrich + 0**,3 cm Sperrschicht** + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 1,5 cm Gips + 2 cm Styropor + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465F/03/26	PAK, Asbest Anhang B	**Chrysotil-Asbest** **PAK: 3.259 mg/kg**	**Ja**
3462/03/26	38,8	Haus 15, EG, Wohnzimmer, Fußboden	ca. 7 cm Estrich + 0,3 cm Sperrschicht + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + **1,5 cm Gips** + 2 cm Styropor + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465G/03/26	KMF	Kein KMF nachgewiesen	Nein
3465/03/26	36,8	Haus 15, EG, Küche, Fußboden	ca. 1,5 cm Fliese + FK + Mörtel + 7 cm Estrich + **0,3 cm Sperrschicht** + 3 cm Gummischrot + 3 cm Beton + 22 cm Beton Hohlblockstein	16.03.2026	3465H/03/26	PAK, Asbest Anhang B	**PAK: 1.271 mg/kg** Kein Asbest nachgewiesen	**Ja**
3443/03/26		Haus 15, EG, Außenwand, Materialprobe	Styropordämmung	16.03.2026	3443/03/26	FCKW, HBCDD	HBCD: 3.800 mg/kg, nachweispflichtig FCKW: nicht nachgewiesen	Nein
3448/03/26		Holz-Mischprobe aus allen Innenbereichen (Ausnahme Dachstuhl), Materialprobe	Holzmischprobe, innen	16.03.2026	3448M/03/26	AltholzV, PCT, OCP	Hält Grenzwerte nach AltholzV ein Keine OCP, PCT nachgewiesen	Nein
3452/03/26		Haus 19, EG, Schlafzimmer, Materialprobe	Elektrospachtel	16.03.2026	3452/03/26	Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3453/03/26		Haus 19, 1. OG, Treppenhaus, Materialprobe	Gipskarton aus Kabelkanal	16.03.2026	3453/03/26	KMF	Kein KMF nachgewiesen	Nein
3456/03/26		Haus 19, Keller, Fußboden, Materialprobe	PVC Fußbodenkleber	16.03.2026	3456/03/26	Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein

Anlage 2.2: Übersichtstabelle zur Probenahme und Analytik der Untersuchung in der Seitenstraße 15/17/19/21, Dresden

Probennummer	Bohrtiefe [cm]	Gebäudeteil	Beschreibung des Aufbaus	Datum Probenahme	Labornummer	Analysen-umfang	Ergebnis	gefährlicher Abfall?
3460/03/26		Haus 17, 2.OG, Fußboden, Materialprobe	Linoleum Fußbodenkleber	16.03.2026	3460/03/26	Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3464/03/26		Haus 15, 1.OG, Fußboden, Materialprobe	Ausgleichsmasse, Fußboden	16.03.2026	3464/03/26	Asbest Anhang B	kein Asbest nachgewiesen	Nein
3457/03/26		Haus 19, Keller, Mauerwerk, Materialprobe	Sperrbahn (Horizontalsperre)	16.03.2026	3457/03/26	PAK, Asbest Anhang B	**PAK: 53.720 mg/kg** kein Asbest nachgewiesen	**Ja**
Summe KB:								

AM: Ausgleichsmasse; BaP: Benzo(a)Pyren (Einzelparameter PAK); CPT: Cone Penetration Test; DP: Dachprobe; EL: elektrische Leitfähigkeit; ELCO: EL nach CO2-Begasung; EOX: Summenparameter extrahierbare organisch gebundene Halogene; GWS: Grundwassersondierung; HBCD: Hexabromcyclododekan (Flammschutzmittel in Polystyrol); KB: Bohrkern; KRB: Kleinrammborung; KMF: künstliche Mineralfasern; KI: Kanzerogenitätsindex; LAGA: Parameter gem. Mindestuntersuchungsumfang LAGA Bauschutt; EBV: Parameter gem. Ersatzbaustoffverordnung RC 1/1 + 4/2.2, MaP: Materialprobe; EG: Erdgeschoss; FB: Fußboden; AW: Außenwand; IW: Innenwand; DBM: Dickbettmörtel; SPM: Spachtelmasse; MKW: Mineralölkohlenwasserstoffe; PAK: polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe; PCB: polychlorierte Biphenyle, PhI: Phenol-Index

Anlage 2.3: Prüfberichte Fa. LWU GmbH

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

ISAC GmbH

Lützowstraße 102
10785 Berlin

LWU Bad Liebenwerda
Berliner Str. 13
04924 Bad Liebenwerda

Bad Liebenwerda,23.04.2026

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Auftraggeber: ISAC GmbH
Projekt: Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Probenbezeichnung: AW, Hausnummer 15, EG
Probennummer: 3443/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4548**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (HBCD, FCKW & HFCKW)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
FCKW R 142b	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 11	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 22	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
FCKW R 113	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 0,10
FCKW R 21	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 113 A	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 0,10
FCKW R 123 a	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
Hexabromcyclododecan / §	DIN EN 62321-9 (2016-05)	mg/kg TS	3800

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Elektrospachtel
Probennummer: 3452/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4554**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Probenbezeichnung: Kabelkanal
Probennummer: 3453/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4556**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (KMF)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
KMF *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B	keine	nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Fußbodenkleber, Hausnummer 19, Keller
Probennummer: 3456/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4557**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Horizontalsperre
Probennummer: 3457/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4558**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest, PAK)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Naphthalen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1200
Fluoren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1700
Phenanthren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	15000
Anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	5000
Fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	9800
Pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	8200
Benzo(a)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	3400
Chrysen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	3100
Benzo(b)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1500
Benzo(k)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	850
Benzo(a)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	2300
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	140
Benzo(g,h,i)perylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	760
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	770
Summe PAK	berechnet	mg/kg TS	53720
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Kleber, Hausnummer 17, 2. OG;
Probennummer: 3460/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4560**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

EG

Probenbezeichnung: Ausgleichsmasse, Hausnummer 15, ~~1. OG;~~
Probennummer: 3464/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4562**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Mischprobe Putz MP1 von Bohrkernen Wände
Probennummer: 3465A/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4563**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Probenbezeichnung: Mischprobe Putz MP2 von Bohrkernen Wände
Probennummer: 3465B/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4564**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: MP Sperre
Probennummer: 3465C/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4565**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest, PAK)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Naphthalen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	14,0
Fluoren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	33,0
Phenanthren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1300
Anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	220
Fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	3100
Pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	3100
Benzo(a)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	2100
Chrysen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1700
Benzo(b)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	950
Benzo(k)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	470
Benzo(a)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	380
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	90,0
Benzo(g,h,i)perylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	590
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	530
Summe PAK	berechnet	mg/kg TS	14577
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: MP Mörtel
Probennummer: 3465D/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4566**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		nicht nachweisbar

EG

Probenbezeichnung: Styropor, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15, ~~1. OG~~
Probennummer: 3465E/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4567**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (HBCD, FCKW & HFCKW)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
FCKW R 11	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 22	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 142b	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
FCKW R 113	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 0,10
FCKW R 21	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
FCKW R 113 A	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 0,10
FCKW R 123 a	DIN 38407, F 43 (2014-10)	mg/kg TS	< 1,00
Hexabromcyclododecan / §	DIN EN 62321-9 (2016-05)	mg/kg TS	4900

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Sperre, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15, ~~1. OG~~ EG
Probennummer: 3465F/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4568**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (Asbest, PAK)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Naphthalen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Acenaphthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	42,0
Fluoren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	26,0
Phenanthren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	1800
Anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	250
Fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	490
Pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	430
Benzo(a)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	53,0
Chrysen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	140
Benzo(b)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	9,60
Benzo(k)fluoranthen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	4,40
Benzo(a)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	14,0
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Benzo(g,h,i)perylen	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN ISO 13877 (2001-01)	mg/kg TS	< 1,00
Summe PAK	berechnet	mg/kg TS	3259
Asbest, qualitativ *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B		Chrysotil-Asbest

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Probenbezeichnung: Gibskarton, Fußboden Wohnstube, Hausnummer 15, ~~1. OG~~ EG
Probennummer: 3465G/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2453 / 4569**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe auf vorgegebene Parameter (KMF)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
KMF *	VDI 3866-5 (2017-06), Anhang B	keine	nicht nachweisbar

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2453

Asbest, qualitativ * untersucht von LISCON Umweltingenieurservice GmbH
KMF * untersucht von LISCON Umweltingenieurservice GmbH

Bemerkung:

Anlage: Probenahmeprotokoll

Archivierung: Bericht 5 Jahre, Rückstellproben: 1/4 Jahre

Die in den Prüfverfahren angegebenen Messunsicherheiten wurden eingehalten. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den Prüfgegenstand. Falls nicht anders angegeben, handelt es sich um akkreditierte Verfahren deren Bearbeitung am Standort Bad Liebenwerda erfolgte.

WB - ausführender Standort Wittenberg B - ausführender Standort Bellwitz § nicht akkreditierter Parameter

Ohne Genehmigung des Labores für Wasser und Umwelt GmbH darf der Prüfbericht nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Dipl.- Chem. Wittstock
verantw. Prüfer

Dipl.- Chem. Prause
Geschäftsführer

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

ISAC GmbH

Lützowstraße 102
10785 Berlin

LWU Bad Liebenwerda
Berliner Str. 13
04924 Bad Liebenwerda

Bad Liebenwerda, 20.04.2026

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Auftraggeber: ISAC GmbH
Projekt: Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne oberer Teil bis Sperrschicht (Estrich)
Probennummer: E 3465I/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4571**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	88,3
Naphthalen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Phenanthren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	6,0
Anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,78
Fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	5,6
Pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	3,7
Benzo(a)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,93
Chrysen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	1,0
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,39
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,23
Benzo(a)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,32
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,027
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,14
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,19
Summe PAK EBV, inkl. halber BG	berechnet	mg/kg TS	19
Eluatherstellung	DIN 19529 (2015-12)		
elektrische Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27888, C 8 (1993-11)	µS/cm	5170
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	9,8
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	18,7
Acenaphthylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Acenaphthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	2,60
Fluoren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Phenanthren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	38,0
Anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	3,20

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne oberer Teil bis Sperrschicht (Estrich)
Probennummer: E 3465I/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4571**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	7,00
Pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	3,90
Benzo(a)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,21
Chrysen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,20
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,01
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(a)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Summe PAK (15) EBV, inkl. halber BG	berechnet	µg/l	55
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	19,0
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	9,00
Vanadium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	52,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	2500

Das Material hält die Grenzwerte der EBV Anlage 1 Tabelle 1, Spalte RC 3 nicht ein.

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne unterer Teil nach Sperrschicht (Beton, Probenbeton etc.)
Probennummer: E 3465J/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4573**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	95,0
Naphthalen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Phenanthren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	2,0
Anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,097
Fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,78
Pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,52
Benzo(a)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,098
Chrysen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,16
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(a)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Summe PAK EBV, inkl. halber BG	berechnet	mg/kg TS	3,7
Eluatherstellung	DIN 19529 (2015-12)		
elektrische Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27888, C 8 (1993-11)	µS/cm	1465
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	11,4
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	18,6
Acenaphthylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Acenaphthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	2,50
Fluoren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	6,10
Phenanthren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	50,0
Anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	2,00
Fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	3,80
Pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	1,40
Benzo(a)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,04
Chrysen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,08
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(a)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Summe PAK (15) EBV, inkl. halber BG	berechnet	µg/l	66

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne unterer Teil nach Sperrschicht (Beton, Probenbeton etc.)
Probennummer: E 3465J/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4573**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	50,0
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	< 5,00
Vanadium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	12,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	390

Das Material hält die Grenzwerte der EBV Anlage 1 Tabelle 1, Spalte RC 3 nicht ein.

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne Wände (Ziegel+Putz)
Probennummer: E 3465K/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4574**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	93,4
Naphthalen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Phenanthren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,024
Pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,022
Benzo(a)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Chrysen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(a)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Summe PAK EBV, inkl. halber BG	berechnet	mg/kg TS	0,12
Eluatherstellung	DIN 19529 (2015-12)		
elektrische Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27888, C 8 (1993-11)	µS/cm	1274
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	9,1
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	18,6
Acenaphthylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Acenaphthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,04
Fluoren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,14
Phenanthren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	1,20
Anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,05
Fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,20
Pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,08
Benzo(a)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Chrysen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,01
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(a)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Summe PAK (15) EBV, inkl. halber BG	berechnet	µg/l	1,8

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne Wände (Ziegel+Putz)
Probennummer: E 3465K/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4574**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	< 10,0
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	< 5,00
Vanadium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	36,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	530

Das Material hält die Grenzwerte der EBV Anlage 1 Tabelle 1, Spalte RC 1 ein.

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause
LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne Beton
Probennummer: E 3465L/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4575**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	93,4
Naphthalen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,012
Acenaphthylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,015
Fluoren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,018
Phenanthren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,24
Anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,045
Fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,17
Pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,16
Benzo(a)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,058
Chrysen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,069
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,053
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,044
Benzo(a)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,055
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,032
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,027
Summe PAK EBV, inkl. halber BG	berechnet	mg/kg TS	1,0
Eluatherstellung	DIN 19529 (2015-12)		
elektrische Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27888, C 8 (1993-11)	µS/cm	2140
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	11,7
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	18,9
Acenaphthylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Acenaphthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,13
Fluoren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,12
Phenanthren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,58
Anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,06
Fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,12
Pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,06
Benzo(a)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Chrysen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(a)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Summe PAK (15) EBV, inkl. halber BG	berechnet	µg/l	1,1

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne Beton
Probennummer: E 3465L/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4575**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	47,0
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	21,0
Vanadium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	10,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	160

Das Material hält die Grenzwerte der EBV Anlage 1 Tabelle 1, Spalte RC 1 ein.

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause
LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: IW Keller, Hausnummer 19, Keller;
Probennummer: E 3454/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4577**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)		
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	95,7
Naphthalen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Acenaphthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Phenanthren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,024
Anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	0,014
Pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(a)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Chrysen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(a)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN 17503 (2022-08)	mg/kg TS	< 0,010
Summe PAK EBV, inkl. halber BG	berechnet	mg/kg TS	0,11
Eluatherstellung	DIN 19529 (2015-12)		
elektrische Leitfähigkeit (25°C)	DIN EN 27888, C 8 (1993-11)	µS/cm	546
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	8,8
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	18,6
Acenaphthylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Acenaphthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,10
Fluoren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,13
Phenanthren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	1,20
Anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,05
Fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,16
Pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	0,07
Benzo(a)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Chrysen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(b)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(k)fluoranthen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(a)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Benzo(g,h,i)perylen	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN EN ISO 17993, F 18 (2004-03)	µg/l	< 0,01
Summe PAK (15) EBV, inkl. halber BG	berechnet	µg/l	1,8

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/472610, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2455

Probenbezeichnung: IW Keller, Hausnummer 19, Keller;
Probennummer: E 3454/03/26 **LIMS-Nr.:** **2026-2455 / 4577**

Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe gemäß Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV), Anlage 1 Tab. 1 (RC)
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 20.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	< 10,0
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	< 5,00
Vanadium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	µg/l	11,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	180

Das Material hält die Grenzwerte der EBV Anlage 1 Tabelle 1, Spalte RC 1 ein.

Bemerkung:

Archivierung: Bericht 5 Jahre, Rückstellproben: 1/2 Jahre

Die in den Prüfverfahren angegebenen Messunsicherheiten wurden eingehalten. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den Prüfgegenstand. Falls nicht anders angegeben, handelt es sich um akkreditierte Verfahren deren Bearbeitung am Standort Bad Liebenwerda erfolgte.

WB - ausführender Standort Wittenberg B - ausführender Standort Bellwitz § nicht akkreditierter Parameter

Ohne Genehmigung des Labores für Wasser und Umwelt GmbH darf der Prüfbericht nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Dipl.- Chem. Wittstock
verantw. Prüfer

Dipl.- Chem. Prause
Geschäftsführer

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

ISAC GmbH

LWU Bad Liebenwerda
Berliner Str. 13
04924 Bad Liebenwerda

Lützowstraße 102
10785 Berlin

Bad Liebenwerda, 23.04.2026

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2457

Auftraggeber: ISAC GmbH
Projekt: Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne oberer Teil bis Sperrschicht (Estrich)
Probennummer: 3465I/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2457 / 4576**
Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach DepV DK 0
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	UG	OG
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)				
Trockenmasse	DIN EN 14346 (2007-03)	%	88,30		
KW C10-C40	DIN EN 14039 (2005-01)	mg/kg TS	< 100		500
KW C10-C22	LAGA-Richtlinie KW/04 (2019-09)	mg/kg TS	< 100		
TOC	DIN EN 15936 (2012-11)	% TS	0,14		1,00
Naphthalen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	< 0,010		
Acenaphthylen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	< 0,010		
Acenaphthen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	< 0,010		
Fluoren	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	< 0,010		
Phenanthren	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	6,00		
Anthracen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,780		
Fluoranthen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	5,60		
Pyren	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	3,70		
Benzo(a)anthracen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,930		
Chrysen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	1,00		
Benzo(b)fluoranthen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,390		
Benzo(k)fluoranthen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,230		
Benzo(a)pyren	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,320		
Dibenzo(a,h)anthracen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,027		
Benzo(g,h,i)perylen	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,140		
Indeno(1,2,3-c,d)pyren	DIN ISO 18287 (2006-05)	mg/kg TS	0,190		
Summe PAK	berechnet	mg/kg TS	19,3		30,0
PCB-28	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-52	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-101	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-118	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-153	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-138	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
PCB-180	DIN EN 15308 (2016-12)	mg/kg TS	< 0,010		
Summe PCB	berechnet	mg/kg TS	< 0,010		1,00
Benzen	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		
Toluen	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		
Ethylbenzen	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2457

Probenbezeichnung: Mischprobe Bohrkerne oberer Teil bis Sperrschicht (Estrich)
Probennummer: 3465I/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2457 / 4576**
Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach DepV DK 0
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	UG	OG
m-, p-Xylen	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,10		
o-Xylen	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		
Styren	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		
Cumol	DIN EN ISO 22155 (2016-07)	mg/kg TS	< 0,050		
Summe BTEX	berechnet	mg/kg TS	< 0,10		6,00
organische Substanz als Glühverlust	DIN EN 15169 (2007-05)	%	2,20		3,00
extrah. lipo. Stoffe	LAGA-Richtlinie KW/04 (2019-09)	% TS	0,05		0,10
Eluatherstellung	DIN EN 12457-4, (2003-01)				
pH-Wert (Eluat)	DIN EN ISO 10523, C 5 (2012-04)	keine	10,3	5,5	13,0
Temperatur (pH-Wert, Labor)	DIN 38404, C 4 (1976-12)	°C	23,6		
DOC	DIN EN 1484, H 3 (2019-04)	mg/l	14,0		50,0
Antimon	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,0050		0,0060
Arsen	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,010		0,050
Blei	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,010		0,050
Barium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	0,086		2,00
Cadmium	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,0010		0,0040
Chrom ges.	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,007		0,050
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	0,0050		0,20
Nickel	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,010		0,040
Molybdän	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	0,017		0,050
Quecksilber	DIN EN ISO 17852, E 35 (2008-04)	mg/l	< 0,0001		0,0010
Selen	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,010		0,010
Zink	DIN EN ISO 17294-2, E 29 (2017-01)	mg/l	< 0,010		0,40
Chlorid	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	19		80
Fluorid	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	< 0,10		1,0
Sulfat	DIN EN ISO 10304-1, D 20 (2009-07)	mg/l	**1600**		100
Cyanid leicht freisetzbar	DIN EN ISO 14403-1, D 2 (2012-10)	mg/l	< 0,0050		0,0100
Gesamtgehalt an gelösten Feststoffen	DIN EN 15216 (2008-01)	mg/l	**2701**		400
Phenolindex	DIN 38409, H 16 (1984-06)	mg/l	**0,132**		0,100

Das Material entspricht nicht den Zuordnungswerten der Deponieverordnung Tab. 2 Spalte 5.

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T : 2026-2457

Bemerkung:

Archivierung: Bericht 5 Jahre, Rückstellproben: 1/2 Jahre

Die in den Prüfverfahren angegebenen Messunsicherheiten wurden eingehalten. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den Prüfgegenstand. Falls nicht anders angegeben, handelt es sich um akkreditierte Verfahren deren Bearbeitung am Standort Bad Liebenwerda erfolgte.
WB - ausführender Standort Wittenberg § nicht akkreditierter Parameter
Ohne Genehmigung des Labores für Wasser und Umwelt GmbH darf der Prüfbericht nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Dipl.- Chem. Wittstock
verantw. Prüfer

Dipl.- Chem. Prause
Geschäftsführer

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

ISAC GmbH

LWU Bad Liebenwerda
Berliner Str. 13
04924 Bad Liebenwerda

Lützowstraße 102
10785 Berlin

Bad Liebenwerda, 23.04.2026

P R Ü F B E R I C H T: 2026-2458

Auftraggeber: ISAC GmbH
Projekt: Seitenstraße 15/17/21/23, 01097 Dresden
Probenbezeichnung: Altholz, ~~Hausnummer 15, EC;~~ **DG**
Probennummer: 3448-1/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2458 / 4578**
Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach Altholzverordnung mit Zusatzparametern, 1. Messung
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Feuchtigkeitsgehalt	DIN 52183 (1977-11)	Gew %	10,5	
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)			
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	90,5	
Alpha HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Beta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Gamma-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Delta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDD	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDD; o,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,020	
p,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe OCP	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-28	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-52	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-101	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-153	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-138	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-180	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCB	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
Pentachlorphenol	Anh IV Nr. 1.4.4 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	6,70	
Trichlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Tetrachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Pentachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCT	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,01	
Königswasseraufschluss	DIN EN 13657 (2003-01)			
Arsen	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,98	
Blei	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	7,33	
Cadmium	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,43	

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T: 2026-2458

Probenbezeichnung: Altholz, ~~Hausnummer 15, EG;~~ DG
Probennummer: 3448-1/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2458 / 4578**
Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach Altholzverordnung mit Zusatzparametern, 1. Messung
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Chrom (gesamt)	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,71	
Kupfer	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,35	
Quecksilber	DIN EN ISO 17852, E 35 (2008-04)	mg/kg TS	< 0,05	
Chlor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	285	
Fluor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	< 10,0	

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T: 2026-2458

DG

Probenbezeichnung: Altholz, ~~Hausnummer 15, EG;~~

Probennummer: 3448-2/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2458 / 4579**

Probenahme: 16.03.2026

Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch

Eingangsdatum: 16.03.2026

Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach Altholzverordnung mit Zusatzparametern, 2. Messung

Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Feuchtigkeitsgehalt	DIN 52183 (1977-11)	Gew %	10,5	
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)			
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	90,5	
Alpha HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Beta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Gamma-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Delta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDD	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDD; o,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,020	
p,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe OCP	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-28	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-52	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-101	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-153	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-138	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-180	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCB	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
Pentachlorphenol	Anh IV Nr. 1.4.4 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,50	
Trichlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Tetrachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Pentachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCT	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,01	
Königswasseraufschluss	DIN EN 13657 (2003-01)			
Arsen	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,94	
Blei	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	7,82	
Cadmium	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,44	
Chrom (gesamt)	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,76	
Kupfer	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,39	
Quecksilber	DIN EN ISO 17852, E 35 (2008-04)	mg/kg TS	< 0,05	
Chlor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	303	
Fluor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	< 10,0	

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T: 2026-2458

DG

Probenbezeichnung: Altholz, ~~Hausnummer 15, EG;~~
Probennummer: 3448-M/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2458 / 4580**
Probenahme: 16.03.2026
Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch
Eingangsdatum: 16.03.2026
Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach Altholzverordnung mit Zusatzparametern, Mittelwert
Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Feuchtigkeitsgehalt	DIN 52183 (1977-11)	Gew %	10,5	
Probenvorbereitung	DIN 19747 (2009-07)			
Trockenmasse	DIN EN 15934 (2012-11)	%	90,5	
Alpha HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Beta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Gamma-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Delta-HCH	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDE	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
o,p-DDD	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
p,p-DDD; o,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,020	
p,p-DDT	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe OCP	DIN ISO 10382 (2003-05)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-28	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-52	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-101	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-153	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-138	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
PCB-180	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCB	Anh IV Nr. 1.4.5 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,010	5,00
Pentachlorphenol	Anh IV Nr. 1.4.4 AltholzV (2020-06)	mg/kg TS	< 0,50	3,00
Trichlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Tetrachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Pentachlorterphenyl	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,010	
Summe PCT	DIN EN 12766 (2000-11)	mg/kg TS	< 0,01	
Königswasseraufschluss	DIN EN 13657 (2003-01)			
Arsen	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,95	2,00
Blei	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	7,58	30,0
Cadmium	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	0,44	2,00

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Akkreditiertes Prüflabor D-PL-14586-01-00
Geschäftsführer Dipl.-Chem. C. Prause, Dipl.-Chem. S. Prause

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14586-01-00

LWU Bad Liebenwerda, Berliner Straße 13, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341/47260, Fax 472629

P R Ü F B E R I C H T: 2026-2458

Probenbezeichnung: Altholz, ~~Hausnummer 15, EG;~~ DG

Probennummer: 3448-M/03/26 **LIMS-Nummer:** **2026-2458 / 4580**

Probenahme: 16.03.2026

Probenehmer: LWU GmbH Herr Pausch

Eingangsdatum: 16.03.2026

Prüfziel: Untersuchung einer Feststoffprobe nach Altholzverordnung mit Zusatzparametern, Mittelwert

Untersuchungsbeginn: 16.03.2026 **Untersuchungsende:** 23.04.2026

Parameter	Verfahren	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Chrom (gesamt)	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,74	30,0
Kupfer	DIN ISO 22036 (2009-06)	mg/kg TS	1,37	20,0
Quecksilber	DIN EN ISO 17852, E 35 (2008-04)	mg/kg TS	< 0,05	0,40
Chlor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	294	600
Fluor ges	DIN 51727:2011-11/DIN EN ISO 10304-01:2009-07	mg/kg TS	< 10,0	100

Die untersuchte Holzprobe entspricht den Grenzwerten nach AltholzV Anhang II (zu §3 Abs 1).

Bemerkung:

Anlage: Probenahmeprotokoll

Archivierung: Bericht 5 Jahre, Rückstellproben 1/4 Jahre

Die in den Prüfverfahren angegebenen Messunsicherheiten wurden eingehalten. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf den Prüfgegenstand. Falls nicht anders angegeben, handelt es sich um akkreditierte Verfahren deren Bearbeitung am Standort Bad Liebenwerda erfolgte.

WB - ausführender Standort Wittenberg § nicht akkreditierter Parameter

Ohne Genehmigung des Labores für Wasser und Umwelt GmbH darf der Prüfbericht nicht auszugsweise veröffentlicht werden.

Dipl.- Chem. Wittstock
verantw. Prüfer

Dipl.- Chem. Prause
Geschäftsführer

LISCON GmbH
Am Bergwerkswald 2
35440 Linden
Fon : +49 641 202612
E-Mail : post@liscon.de

Prüfbericht
S26-12255

LISCON GmbH · Am Bergwerkswald 2 · 35440 Linden

Labor für Wasser und Umwelt GmbH
Herrn Dipl.- Chem. Sebastian Prause
Berliner Str. 13
04924 Bad Liebenwerda

per E-Mail : s.prause@lwu-lib.de

Angaben zum Bericht

Datum	23.04.2026
Ersteller	Michael Stein
Probenzahl	13
BID	B26-2619
Projekt	B26-2619

ZUSAMMENFASSUNG (Details siehe Ergebnisbericht)

Probe / *Labornr.*	Methode	Parameter	Ergebnis
3452/03/26 - Elektrospachtel *S26-12255*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3457/03/26 - Horizontalsperre *S26-12256*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3465A/03/26 - Mischprobe Putz MP1 *S26-12257*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3465B/03/26 - Mischprobe Putz MP2 *S26-12258*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3465C/03/26 - MP Sperre *S26-12259*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3465F/03/26 - Sperre *S26-12260*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	**nachgewiesen** Asbestart: Chrysotil
3465H/03/26 - Sperre *S26-12261*	*VDI3866/5-0,001%*	Asbest	nicht nachgewiesen
3456/03/26 - Fußbodenkleber *S26-12262*	*VDI3866/5-PV+*	Asbest	nicht nachgewiesen
3465D/03/26 - MP Mörtel *S26-12263*	*VDI3866/5-PV+*	Asbest	nicht nachgewiesen
3460/03/26 - Kleber *S26-12264*	*VDI3866/5-PV+*	Asbest	nicht nachgewiesen
3464/03/26 - Ausgleichsmasse *S26-12265*	*VDI3866/5-PV+*	Asbest	nicht nachgewiesen
3453/03/26 - Kabelkanal *S26-12267*	*KMF/WHO*	KMF	nicht nachgewiesen
3465G/03/26 - Kabelkanal *S26-12268*	*KMF/WHO*	KMF	nicht nachgewiesen

LISCON GmbH
Am Bergwerkswald 2
35440 Linden
Fon : +49 641 202612
E-Mail : post@liscon.de

Prüfbericht
S26-12255

Labornummer S26-12258 *Probenbezeichnung* 3465B/03/26 - Mischprobe Putz MP2

Referenz von Bohrkernen Wände
Probenahme durch Auftraggeber
Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-0,001%	nicht nachgewiesen ●
Geschätzter Massengehalt	SQ+	-

Labornummer S26-12259 *Probenbezeichnung* 3465C/03/26 - MP Sperre

Probenahme durch Auftraggeber
Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Heißveraschung (400-450 °C)

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-0,001%	nicht nachgewiesen ●
Geschätzter Massengehalt	SQ+	-

Labornummer S26-12260 *Probenbezeichnung* 3465F/03/26 - Sperre

Referenz Fußboden, Wohnstube, Hausnr. 15, ~~1.OG~~ EG
Probenahme durch Auftraggeber
Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

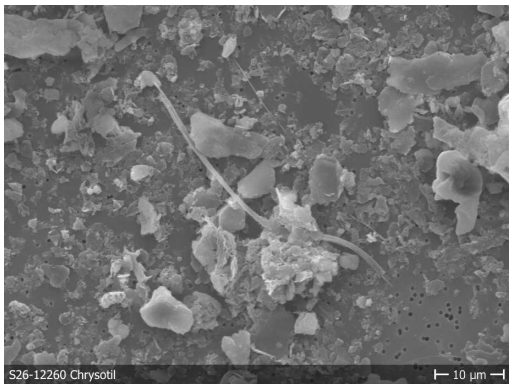
Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Heißveraschung (400-450 °C)

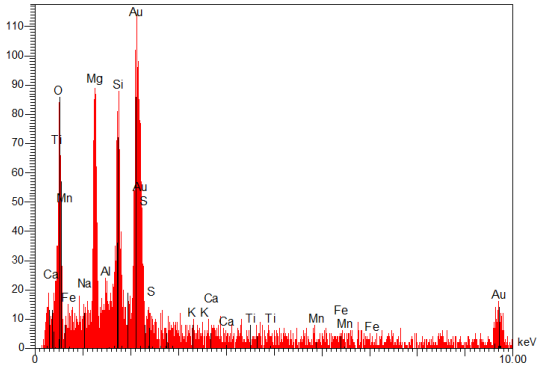
Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-0,001%	nachgewiesen ●
Asbestart		*Chrysotil*
Geschätzter Massengehalt	SQ+	gering

LISCON GmbH
Am Bergwerkswald 2
35440 Linden
Fon : +49 641 202612
E-Mail : post@liscon.de

Prüfbericht
S26-12255

Anlagen





Labornummer
S26-12261

Probenbezeichnung
3465H/03/26 - Sperre

Referenz Fußboden, Küche, Hausnr. 15, ~~1.OG~~ EG
Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Heißveraschung (400-450 °C)

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-0,001%	nicht nachgewiesen ●
Geschätzter Massengehalt	SQ+	-

Labornummer
S26-12262

Probenbezeichnung
3456/03/26 - Fußbodenkleber

Referenz Hausnr. 19, Keller
Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Heißveraschung (400-450 °C)

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-PV+	nicht nachgewiesen ●

LISCON GmbH
Am Bergwerkswald 2
35440 Linden
Fon : +49 641 202612
E-Mail : post@liscon.de

Prüfbericht
S26-12255

Labornummer S26-12263 *Probenbezeichnung* 3465D/03/26 - MP Mörtel

Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Heißveraschung (400-450 °C)

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-PV+	nicht nachgewiesen ●

Labornummer S26-12264 *Probenbezeichnung* 3460/03/26 - Kleber

Referenz Hausnr. 17, 2.OG
Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Kaltveraschung

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-PV+	nicht nachgewiesen ●

Labornummer S26-12265 *Probenbezeichnung* 3464/03/26 - Ausgleichsmasse

Referenz Hausnr. 15, ~~1.OG~~ EG
Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Kennwerte	Methode	Ergebnis
Probenvorbehandlung	VDI3866/5-PV+	Kaltveraschung

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
★ Asbest	VDI3866/5-PV+	nicht nachgewiesen ●

LISCON GmbH
Am Bergwerkswald 2
35440 Linden
Fon : +49 641 202612
E-Mail : post@liscon.de

Prüfbericht
S26-12255

Labornummer
S26-12267

Probenbezeichnung
3453/03/26 - Kabelkanal

Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
KMF	KMF/WHO	nicht nachgewiesen

Labornummer
S26-12268

Probenbezeichnung
3465G/03/26 - Kabelkanal

Probenahme durch Auftraggeber

Probenart Material
Eingangsdatum 14.04.2026
Verifiziert am 23.04.2026

Ergebnisse

Faserstaub-Analytik	Methode	Ergebnis
KMF	KMF/WHO	nicht nachgewiesen

Verwendete Methoden

KMF/WHO

Prüfung auf künstliche Mineralfasern (KMF) mittels Rasterelektronenmikroskopie und energiedispersiver Röntgenmikroanalyse mit zusätzlicher Angabe des Vorkommens von KMF mit WHO-Abmessungen (Länge > 5 µm, Dicke < 3 µm, L:D > 3:1).

SQ+

Semiquantitative Schätzung des Asbestgehalts als orientierende Bewertungshilfe der Asbestfunde bei Produkten mit geringen Massengehalten. Laborinterne Klassifizierung:
– gering: < 1 Massen-%
– sehr gering: < 0,01 Massen-%
Die Angabe „sehr gering“ ist statistisch abgesichert: Der geschätzte Massengehalt liegt bei einseitiger Betrachtung mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 Prozent unterhalb 0,01 Massen-%.

VDI3866/5-0,001%

Hausverfahren VA 7.2-10 (2023-01) zur Bestimmung von Asbest in technischen Produkten mit geringen Asbest-Massengehalten als Suspensionsuntersuchung in Anlehnung an VDI 3866/5 und IFA 7487 mit einer Nachweisgrenze von 0,001 Massen-%)

VDI3866/5-PV+

VDI Richtlinie 3866 Blatt 5: Bestimmung von Asbest in technischen Produkten - Rasterelektronen-mikroskopisches Verfahren (2017-06) mit herabgesetzter Nachweisgrenze <0,1 Massen-% durch erweiterte Probenvorbehandlung nach Abschnitt 5.2.

Verantwortlich



Michael Stein
Laborleitung

DAkkS
Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18161-01-00

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren (mit ★ markiert). Hinweise *(kursiv)* und Interpretationen sind nicht akkreditiert.
Zu bewertende Ergebnisse sind mit • gekennzeichnet. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Sofern diese vom Kunden bereitgestellt werden, gelten die Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Dieser Bericht darf ohne schriftliche Genehmigung der LISCON GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden.
Dieser Bericht wurde automatisiert im PDF-Format erzeugt. Er ersetzt alle früheren Berichte zu den aufgeführten Proben. Der Prüfzeitraum umfasst den Probeneingang bis zur Verifizierung.

Anlage 2.4: Auswertung der Bohrkerne

Ergebnis gA Material Bauschutt

Auftraggeber, Projekt GESA mbH, Dresden Seitenstraße 15, 17, 19, 21
Mischprobe Bohrkerne oberhalb Sperrschicht

Proben-/Prüfberichtsnummer 3465I/03/26

Parameter	Wert	gefährlich?	RC-1	RC-2	RC-3	
Kohlenwasserstoffe C10-C22	0	ngA				mg/kg
Kohlenwasserstoffe C10-C40	0	ngA				mg/kg
Summe PAK (16) (EBV)	19,3	ngA	-	-	+	mg/kg
Summe PCB (7) (EBV)	0	ngA				mg/kg
EOX	0	ngA				mg/kg
Cyanid ges.	0	ngA				mg/kg
Arsen	0	ngA				mg/kg
Blei	0	ngA				mg/kg
Cadmium	0	ngA				mg/kg
Chrom ges.	0	ngA				mg/kg
Kupfer	0	ngA				mg/kg
Nickel	0	ngA				mg/kg
Quecksilber	0	ngA				mg/kg
Thallium	0	ngA				mg/kg
Zink	0	ngA				mg/kg
BTEX	0	ngA				mg/kg
LHKW	0	ngA				mg/kg
Tributylzinn	0	ngA				mg/kg
Leitfähigkeit	5170	ngA	-	-	+	µS/cm
Sulfat	2500	ngA	-	-	+	mg/L
pH	9,8	ngA	+	+	+	-
Cyanid ges.	0	ngA				mg/L
Arsen	0	ngA				mg/L
Blei	0	ngA				mg/L
Cadmium	0	ngA				mg/L
Chrom ges.	0,019	ngA	+	+	+	mg/L
Kupfer	0,009	ngA	+	+	+	mg/L
Nickel	0	ngA				mg/L
Quecksilber	0	ngA				mg/L
Thallium	0	ngA				mg/L
Molybdän	0	ngA				mg/L
Antimon	0	ngA				mg/L
Vanadium	0,052	ngA	+	+	+	mg/L
Zink	0	ngA				mg/L
Summe PAK (15) ohne Naphthalin	55	gA	-	-	-	µg/L
Kohlenwasserstoffe (MKW)	0	ngA				mg/L
Summe Phenole	0	ngA				mg/L
PCB	0	ngA				µg/L
Chlorphenole	0	ngA				mg/L
Chlorbenzole	0	ngA				mg/L
Atrazin	0	ngA				mg/L
Bromacil	0	ngA				mg/L
Diuron	0	ngA				mg/L
Glyphosat	0	ngA				mg/L
AMPA	0	ngA				mg/L
Simazin	0	ngA				mg/L
Sonstige Herbizide	0	ngA				mg/L
Hexachlorbenzol	0	ngA				µg/L

Ergebnis gA

Material Bauschutt

Auftraggeber, Projekt GESA mbH, Dresden Seitenstraße 15, 17, 19, 21
Mischprobe Bohrkerne unterhalb Sperrschicht

Proben-/Prüfberichtsnummer 3465J/03/26

Parameter	Wert	gefährlich?	RC-1	RC-2	RC-3	
Kohlenwasserstoffe C10-C22	0	ngA				mg/kg
Kohlenwasserstoffe C10-C40	0	ngA				mg/kg
Summe PAK (16) (EBV)	3,7	ngA	+	+	+	mg/kg
Summe PCB (7) (EBV)	0	ngA				mg/kg
EOX	0	ngA				mg/kg
Cyanid ges.	0	ngA				mg/kg
Arsen	0	ngA				mg/kg
Blei	0	ngA				mg/kg
Cadmium	0	ngA				mg/kg
Chrom ges.	0	ngA				mg/kg
Kupfer	0	ngA				mg/kg
Nickel	0	ngA				mg/kg
Quecksilber	0	ngA				mg/kg
Thallium	0	ngA				mg/kg
Zink	0	ngA				mg/kg
BTEX	0	ngA				mg/kg
LHKW	0	ngA				mg/kg
Tributylzinn	0	ngA				mg/kg
Leitfähigkeit	1465	ngA	+	+	+	µS/cm
Sulfat	390	ngA	+	+	+	mg/L
pH	11,4	ngA	+	+	+	-
Cyanid ges.	0	ngA				mg/L
Arsen	0	ngA				mg/L
Blei	0	ngA				mg/L
Cadmium	0	ngA				mg/L
Chrom ges.	0,05	ngA	+	+	+	mg/L
Kupfer	0	ngA	+	+	+	mg/L
Nickel	0	ngA				mg/L
Quecksilber	0	ngA				mg/L
Thallium	0	ngA				mg/L
Molybdän	0	ngA				mg/L
Antimon	0	ngA				mg/L
Vanadium	0,012	ngA	+	+	+	mg/L
Zink	0	ngA				mg/L
Summe PAK (15) ohne Naphthalin	66	gA	-	-	-	µg/L
Kohlenwasserstoffe (MKW)	0	ngA				mg/L
Summe Phenole	0	ngA				mg/L
PCB	0	ngA				µg/L
Chlorphenole	0	ngA				mg/L
Chlorbenzole	0	ngA				mg/L
Atrazin	0	ngA				mg/L
Bromacil	0	ngA				mg/L
Diuron	0	ngA				mg/L
Glyphosat	0	ngA				mg/L
AMPA	0	ngA				mg/L
Simazin	0	ngA				mg/L
Sonstige Herbizide	0	ngA				mg/L
Hexachlorbenzol	0	ngA				µg/L

Ergebnis RC-1 Material Bauschutt

Auftraggeber, Projekt GESA mbH, Dresden Seitenstraße 15, 17, 19, 21
Mischprobe Bohrkerne Beton

Proben-/Prüfberichtsnummer 3465L/03/26

Parameter	Wert	gefährlich?	RC-1	RC-2	RC-3	
Kohlenwasserstoffe C10-C22	0	ngA				mg/kg
Kohlenwasserstoffe C10-C40	0	ngA				mg/kg
Summe PAK (16) (EBV)	1	ngA	+	+	+	mg/kg
Summe PCB (7) (EBV)	0	ngA				mg/kg
EOX	0	ngA				mg/kg
Cyanid ges.	0	ngA				mg/kg
Arsen	0	ngA				mg/kg
Blei	0	ngA				mg/kg
Cadmium	0	ngA				mg/kg
Chrom ges.	0	ngA				mg/kg
Kupfer	0	ngA				mg/kg
Nickel	0	ngA				mg/kg
Quecksilber	0	ngA				mg/kg
Thallium	0	ngA				mg/kg
Zink	0	ngA				mg/kg
BTEX	0	ngA				mg/kg
LHKW	0	ngA				mg/kg
Tributylzinn	0	ngA				mg/kg
Leitfähigkeit	2140	ngA	+	+	+	µS/cm
Sulfat	160	ngA	+	+	+	mg/L
pH	11,7	ngA	+	+	+	-
Cyanid ges.	0	ngA				mg/L
Arsen	0	ngA				mg/L
Blei	0	ngA				mg/L
Cadmium	0	ngA				mg/L
Chrom ges.	0,047	ngA	+	+	+	mg/L
Kupfer	0,021	ngA	+	+	+	mg/L
Nickel	0	ngA				mg/L
Quecksilber	0	ngA				mg/L
Thallium	0	ngA				mg/L
Molybdän	0	ngA				mg/L
Antimon	0	ngA				mg/L
Vanadium	0,01	ngA	+	+	+	mg/L
Zink	0	ngA				mg/L
Summe PAK (15) ohne Naphthalin	1,1	ngA	+	+	+	µg/L
Kohlenwasserstoffe (MKW)	0	ngA				mg/L
Summe Phenole	0	ngA				mg/L
PCB	0	ngA				µg/L
Chlorphenole	0	ngA				mg/L
Chlorbenzole	0	ngA				mg/L
Atrazin	0	ngA				mg/L
Bromacil	0	ngA				mg/L
Diuron	0	ngA				mg/L
Glyphosat	0	ngA				mg/L
AMPA	0	ngA				mg/L
Simazin	0	ngA				mg/L
Sonstige Herbizide	0	ngA				mg/L
Hexachlorbenzol	0	ngA				µg/L

Ergebnis RC-1 Material Bauschutt

Auftraggeber, Projekt GESA mbH, Dresden Seitenstraße 15, 17, 19, 21
Mischprobe Bohrkerne Wände (Ziegel +Putz)

Proben-/Prüfberichtsnummer 3465K/03/26

Parameter	Wert	gefährlich?	RC-1	RC-2	RC-3	
Kohlenwasserstoffe C10-C22	0	ngA				mg/kg
Kohlenwasserstoffe C10-C40	0	ngA				mg/kg
Summe PAK (16) (EBV)	0,12	ngA	+	+	+	mg/kg
Summe PCB (7) (EBV)	0	ngA				mg/kg
EOX	0	ngA				mg/kg
Cyanid ges.	0	ngA				mg/kg
Arsen	0	ngA				mg/kg
Blei	0	ngA				mg/kg
Cadmium	0	ngA				mg/kg
Chrom ges.	0	ngA				mg/kg
Kupfer	0	ngA				mg/kg
Nickel	0	ngA				mg/kg
Quecksilber	0	ngA				mg/kg
Thallium	0	ngA				mg/kg
Zink	0	ngA				mg/kg
BTEX	0	ngA				mg/kg
LHKW	0	ngA				mg/kg
Tributylzinn	0	ngA				mg/kg
Leitfähigkeit	1274	ngA	+	+	+	µS/cm
Sulfat	530	ngA	+	+	+	mg/L
pH	9,1	ngA	+	+	+	-
Cyanid ges.	0	ngA				mg/L
Arsen	0	ngA				mg/L
Blei	0	ngA				mg/L
Cadmium	0	ngA				mg/L
Chrom ges.	0	ngA	+	+	+	mg/L
Kupfer	0	ngA	+	+	+	mg/L
Nickel	0	ngA				mg/L
Quecksilber	0	ngA				mg/L
Thallium	0	ngA				mg/L
Molybdän	0	ngA				mg/L
Antimon	0	ngA				mg/L
Vanadium	0,036	ngA	+	+	+	mg/L
Zink	0	ngA				mg/L
Summe PAK (15) ohne Naphthalin	1,8	ngA	+	+	+	µg/L
Kohlenwasserstoffe (MKW)	0	ngA				mg/L
Summe Phenole	0	ngA				mg/L
PCB	0	ngA				µg/L
Chlorphenole	0	ngA				mg/L
Chlorbenzole	0	ngA				mg/L
Atrazin	0	ngA				mg/L
Bromacil	0	ngA				mg/L
Diuron	0	ngA				mg/L
Glyphosat	0	ngA				mg/L
AMPA	0	ngA				mg/L
Simazin	0	ngA				mg/L
Sonstige Herbizide	0	ngA				mg/L
Hexachlorbenzol	0	ngA				µg/L

Ergebnis RC-1 Material Bauschutt

Auftraggeber, Projekt GESA mbH, Dresden Seitenstraße 15, 17, 19, 21
Bohrkern IW Keller Hnr. 19, Kalksandstein + Putz

Proben-/Prüfberichtsnummer E 3454/03/26

Parameter	Wert	gefährlich?	RC-1	RC-2	RC-3	
Kohlenwasserstoffe C10-C22	0	ngA				mg/kg
Kohlenwasserstoffe C10-C40	0	ngA				mg/kg
Summe PAK (16) (EBV)	0,11	ngA	+	+	+	mg/kg
Summe PCB (7) (EBV)	0	ngA				mg/kg
EOX	0	ngA				mg/kg
Cyanid ges.	0	ngA				mg/kg
Arsen	0	ngA				mg/kg
Blei	0	ngA				mg/kg
Cadmium	0	ngA				mg/kg
Chrom ges.	0	ngA				mg/kg
Kupfer	0	ngA				mg/kg
Nickel	0	ngA				mg/kg
Quecksilber	0	ngA				mg/kg
Thallium	0	ngA				mg/kg
Zink	0	ngA				mg/kg
BTEX	0	ngA				mg/kg
LHKW	0	ngA				mg/kg
Tributylzinn	0	ngA				mg/kg
Leitfähigkeit	546	ngA	+	+	+	µS/cm
Sulfat	180	ngA	+	+	+	mg/L
pH	8,8	ngA	+	+	+	-
Cyanid ges.	0	ngA				mg/L
Arsen	0	ngA				mg/L
Blei	0	ngA				mg/L
Cadmium	0	ngA				mg/L
Chrom ges.	0	ngA	+	+	+	mg/L
Kupfer	0	ngA	+	+	+	mg/L
Nickel	0	ngA				mg/L
Quecksilber	0	ngA				mg/L
Thallium	0	ngA				mg/L
Molybdän	0	ngA				mg/L
Antimon	0	ngA				mg/L
Vanadium	0,011	ngA	+	+	+	mg/L
Zink	0	ngA				mg/L
Summe PAK (15) ohne Naphthalin	1,8	ngA	+	+	+	µg/L
Kohlenwasserstoffe (MKW)	0	ngA				mg/L
Summe Phenole	0	ngA				mg/L
PCB	0	ngA				µg/L
Chlorphenole	0	ngA				mg/L
Chlorbenzole	0	ngA				mg/L
Atrazin	0	ngA				mg/L
Bromacil	0	ngA				mg/L
Diuron	0	ngA				mg/L
Glyphosat	0	ngA				mg/L
AMPA	0	ngA				mg/L
Simazin	0	ngA				mg/L
Sonstige Herbizide	0	ngA				mg/L
Hexachlorbenzol	0	ngA				µg/L

Anlage 3: Schadstoffkataster

Anlage 3.1: Massenermittlung

Gebäude/ Bereiche	Fliese, Estrich, Beton (Fußboden) > RC3		Hohlblocksteine (Fußboden)		Beton (Fußboden, Treppen, Pflastersteine Gartenhof) RC 1		Ziegel, Kalksandstein, Fliese, Sandstein (Außenwände, Innenwände, Kelleraußenwand Verkleidung, Fundamente) RC 1		Dachziegel		Holz, schadstoffhaltig Altholz IV (Dachtragwerk, Türe, Spannplatte im DG)		Teerstämmige Horizontalsperre (Untergeschoss)		Teerstämmige Abdichtung (Fußboden)		Styropor (WDVS, Deckendämmung)		Mineralwolle (Stopfwolle und Holzwolle Leichtbau, Dachgeschoss)	
	EAK-Nr.: 170106*		EAK-Nr.: 170107		EAK-Nr.: 170101		EAK-Nr.: 170107		EAK-Nr.: 170102 / 170107		EAK-Nr.: 170204*		EAK-Nr.: 170303*		EAK-Nr.: 170303*		EAK-Nr.: 170603*/ 170604		EAK-Nr.: 170603*	
	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]
	Dichte: 2,2 t/m³		Dichte: 2,2 t/m³		Dichte: 2,2 t/m³		Dichte: 2,2 t/m³		Dichte: 2,0 t/m³		Dichte: 0,8 t/m³		Dichte: 1,1 t/m³		Dichte: 1,1 t/m³		Dichte: 0,025 t/m³		Dichte: 0,075 t/m³	
Haus 15																				
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	20,40	44,88	113,34	249,35	0,00	0,00	0,77	0,62	0,14	0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EG	40,61	89,34	0,00	0,00	5,19	11,42	65,47	144,03	0,00	0,00	0,72	0,58	0,00	0,00	3,95	4,35	5,39	0,13	0,00	0,00
1. OG	12,64	27,81	27,97	61,53	1,57	3,45	66,05	145,31	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	4,05	4,46	4,81	0,12	0,00	0,00
2. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	66,05	145,31	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	4,81	0,12	0,00	0,00
3. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	66,05	145,31	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	4,81	0,12	0,00	0,00
DG	38,25	84,15	0,00	0,00	0,00	0,00	9,05	19,91	3,99	7,98	18,67	14,94	0,00	0,00	0,00	0,00	10,67	0,27	6,69	0,50
Haus 17																				
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	20,40	44,88	109,00	239,80	0,00	0,00	0,77	0,62	0,14	0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EG	40,61	89,34	0,00	0,00	5,19	11,42	65,23	143,51	0,00	0,00	0,72	0,58	0,00	0,00	4,05	4,46	4,16	0,10	0,00	0,00
1. OG	12,64	27,81	27,97	61,53	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	4,05	4,46	3,58	0,09	0,00	0,00
2. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	3,58	0,09	0,00	0,00
3. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	3,58	0,09	0,00	0,00
DG	12,64	27,81	0,00	0,00	0,00	0,00	9,05	19,91	3,99	7,98	18,67	14,94	0,00	0,00	0,00	0,00	10,67	0,27	6,69	0,50
Haus 19																				
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	20,40	44,88	109,00	239,80	0,00	0,00	0,77	0,62	0,14	0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EG	40,61	89,34	0,00	0,00	5,19	11,42	65,23	143,51	0,00	0,00	0,72	0,58	0,00	0,00	3,61	3,97	4,16	0,10	0,00	0,00
1. OG	12,64	27,81	27,97	61,53	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	4,05	4,46	3,58	0,09	0,00	0,00
2. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	3,58	0,09	0,00	0,00
3. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	65,81	144,78	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	3,58	0,09	0,00	0,00
DG	38,25	84,15	0,00	0,00	0,00	0,00	9,05	19,91	3,99	7,98	18,67	14,94	0,00	0,00	0,00	0,00	10,67	0,27	6,69	0,50
Haus 21																				
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	20,40	44,88	117,75	259,05	0,00	0,00	0,77	0,62	0,14	0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EG	40,61	89,34	0,00	0,00	5,19	11,42	66,20	145,64	0,00	0,00	0,72	0,58	0,00	0,00	4,05	4,46	5,39	0,13	0,00	0,00
1. OG	12,64	27,81	27,97	61,53	1,57	3,45	73,66	162,05	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	4,05	4,46	6,04	0,15	0,00	0,00
2. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	73,66	162,05	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,91	4,30	6,04	0,15	0,00	0,00
3. OG	12,64	27,81	26,84	59,05	1,57	3,45	73,66	162,05	0,00	0,00	0,66	0,53	0,00	0,00	3,89	4,28	6,04	0,15	0,00	0,00
DG	38,25	84,15	0,00	0,00	0,00	0,00	16,28	35,82	3,99	7,98	18,67	14,94	0,00	0,00	0,00	0,00	10,67	0,27	6,69	0,50
Summe	442,00	**972,00**	327,00	**719,00**	122,00	**267,00**	1569,00	**3.451,00**	16,00	**32,00**	89,00	**71,00**	1,00	**1,00**	64,00	**70,00**	116,00	**3,00**	27,00	**2,00**

Gebäude/ Bereiche	Asbesthaltige und teerstämmige Abdichtung (Fußboden: östl. Wohn- und Schlafzimmer)		Gipskarton KMF-frei (Gipsplatte Fußboden, Kabelkanal)		Baumischabfall (PVC, Linoleum, Teppich, Balkonverkleidung, usw.)		Glas (Fenster, Türen)		Sperrmüll (Möbel, Wäscheständer etc.)		Elektroschrott (Elektro-leitungen, etc.)	Metallschrott (Kupfer- und Stahlleitungen, Treppengeländer, Wäschständer)	Leuchtstoff-röhren (Hg-haltig)	Kleinkon-densato- ren (PCB-haltig)	Flansche und Dichtungen (pot. asbesthaltig)
	EAK-Nr.: 170605*		EAK-Nr.: 170802		EAK-Nr.: 170904		EAK-Nr.: 170202		EAK-Nr.: 200307		EAK-Nr.: 160214	EAK-Nr.: 170407	EAK-Nr.: 200121*	EAK-Nr.: 170902*	EAK-Nr.: 170605*
	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[m³]	[t]	[t]	[t]	[Stück]	[Stück]	Stück
	Dichte: 1,1 t/m³		Dichte: 0,8 t/m³		Dichte: 1,3 t/m³		Dichte: 2,5 t/m³		Dichte: 0,35 t/m³						
Haus 15															
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,04	0,08	0,20	0,00	0,00	0,50	1,50	25	25	10
EG	0,10	0,15	0,69	0,55	3,46	4,50	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	1,00	0	0	3
1. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
2. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
3. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
DG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,57	0,74	0,03	0,08	2,00	0,70	0,50	0,25	0	0	2
Haus 17															
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,04	0,08	0,20	0,00	0,00	0,50	1,50	25	25	10
EG	0,00	0,00	0,69	0,55	3,46	4,50	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	1,00	0	0	3
1. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
2. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
3. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
DG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,57	0,74	0,03	0,08	2,00	0,70	0,50	0,25	0	0	2
Haus 19															
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,04	0,08	0,20	0,00	0,00	0,50	1,50	25	25	10
EG	0,00	0,00	0,69	0,55	3,46	4,50	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	1,00	0	0	3
1. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
2. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
3. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,29	0,73	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
DG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,57	0,74	0,03	0,08	2,00	0,70	0,50	0,25	0	0	2
Haus 21															
KG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,04	0,08	0,20	0,00	0,00	0,50	1,50	25	25	10
EG	0,00	0,00	0,69	0,55	3,46	4,50	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	1,00	0	0	3
1. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
2. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
3. OG	0,00	0,00	0,19	0,15	3,45	4,49	0,32	0,80	0,00	0,00	1,00	0,50	0	0	2
DG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,57	0,74	0,03	0,08	2,00	0,70	0,50	0,25	0	0	2
Summe	1,00	**1,00**	6,00	**4,00**	58,00	**75,00**	6,00	**14,00**	8,00	**3,00**	20,00	17,00	100,00	**100,00**	**84,00**

Anlage 3.2: Deckblatt Schadstoffkataster

Kostenschätzung der Rückbau- und Entsorgungsgskosten im Rahmen des geplanten Rückbaus der Wohngebäude Seitenstraße 15/17/19/21 in Dresden

	Beschreibung	EAK-Schlüssel	[t] bzw. Stk.	Preis €/t bzw. Stk.	Entsorgungs-kosten
Entsorgung Beton RC 1 (Fußboden Keller, Treppen, Pflastersteine Gartenhof)	Beton	170101	267,0		- €
Entsorgung Fliese, Estrich, Beton (Fußboden) bis > RC3	gefährlicher Bauschutt	170106*	972,0		- €
Entsorgung Ziegel, Kalksandstein, Fliese, Sandstein (Außenwände, Innenwände, Verkleidung Kelleraußenwände, Fundamente, Hohblocksteine) RC 1	Bauschutt	170107	4.170,0		- €
Entsorgung Dachziegel	Ziegel	170102	32,0		- €
Entsorgung Holzabfälle (Dachtragwerk, Türe, Spannplatten)	Altholz IV	170204*	71,0		- €
Entsorgung teerstämmige Horizontalsperre (Untergeschoss)	Teerhaltiges Produkt	170303*	1,0		- €
Entsorgung teerstämmige Abdichtung (Fußböden)	Teerhaltiges Produkt	170303*	70,0		- €
Entsorgung Styropor (WDVS, Decken-, Dachdämmung)	Dämmung, nicht gefährlich, nachweispflichtig	170604	3,0		- €
Entsorgung Mineralwolle (Stopfwolle und Holzwolle Leichtbau im DG)	Leitungs- und Dachdämmung	170603*	2,0		- €
Entsorgung asbesthaltige und teerstämmige Abdichtung (Fußboden: östl. Wohn- und Schlafzimmer, Haus 15, EG)	astbesthaltige Baustoffe	170605*	1,0		- €
Entsorgung Gipsbaustoffe (Gipskarton Kabelkanal)	Gips	170802	4,0		- €
Entsorgung von PVC, Teppich, Linoleum, Balkonverkleidung aus Kunststoff etc.	Baumischabfälle	170904	75,0		- €
Entsorgung Glas (Fenster, Türen)	Glas	170202	14,0		- €
Entsorgung Sperrmüll	Möbel, Wäscheständer etc.	200307	3,0		- €
Entsorgung Metallschrott	Kupfer- und Stahlleitungen, Treppengeländer, Wäschständer	170407	17,0		- €
Entsorgung Elektroschrott	Elektroleitungen, Lampen, etc.	160214	20,0		- €
Entsorgung Leuchtstoffröhren	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	200121*	100		- €
Entsorgung Kleinkondensatoren (PCB-haltig)	Kleinkondensatoren	170902*	100		- €
Entsorgung pot. asbesthaltige Flansche/Dichtungen	astbesthaltige Baustoffe	170605*	84		- €
Zwischensumme Entsorgung Abfälle					**0 €**
Abbruchkosten (€/m³ Bruttorauminhalt (BRI): ca. 9.966 m³)					
Wiederverfüllung Baugrube mit BMF0-Boden (€/m³ BRI, ca. 2.260 m³)					
Zwischensumme Abbruch, Entsorgung, Wiederverfüllung					**0 €**
Preisbildende Faktoren (20 %)					0 €
Gesamtkosten (netto)					**0 €**
Mehrwertsteuer (19%)					0 €
Gesamtsumme (brutto)					**0 €**